

STANZ
N°

61

INFORMATION
DER GEMEINDE STANZ
AN IHRE BÜRGERINNEN



SEITEN FÜR
DORFKULTUR &
LEBENSART

Ausgabe 07
Dezember 2018

AUSZEIT.

STANZERINNEN UND STANZER DIE ETWAS ZU FEIERN HATTEN. HERZLICHE GRATULATION!

Geburtstagsjubilare – 2017

80. Geburtstag
Brunnhofers Rosina

Geburtstagsjubilare – 2018

Älter als 90 Jahre

Friesenbichler Mathilde (93)
Hölbling Josepha (92)
Maier Christine (92)
Schweiger Aloisia (91)
Tripl August (91)

90. Geburtstag

Bruggraber Margarete
Ellmaier Juliana
Kohlhofer Irmgard
Reitbauer Peter

85. Geburtstag

Hölbling Magdalena
Hüttenbrenner Johann
Pernhofer Simon
Punik Gerlinde
Schlüter Kurt
Schuster Stefan
Stadlhofer Michael

80. Geburtstag

Friesenbichler Theresia
Kohlhofer Johanna
Pusterhofer Mathilde
Retter Maria
Schabereiter Mathilde
Wetzlhütter Johann

75. Geburtstag

Dissauer Jakob
Dunst August
Elmleitner Franz

Fetz Peter

Grätzhofer Theresia
Pelz Katharina
Pernhofer Margareta

Pichler Erna
Schabereiter Josef
Stadlhofer Johann
Strohmeier Annemarie
Wöls Kurt

Trauungen 2018

Im heurigen Jahr haben sich 3 Paare im Standesamt Stanz im Mürztal das JA-Wort gegeben. Wir wünschen euch alles Gute auf eurem gemeinsamen Lebensweg.

Hochzeitsjubilare – 2018

50 Jahre – Goldene Hochzeit

Dissauer Isabella & Isidor
Fischer Maria & Konrad
Grätzhofer Margareta & Peter
Lechner Hermine & Richard
Peintinger Irmgard & Helmut
Weißbacher Veronika & Richard

55 Jahre – Platin Hochzeit

Hüttenbrenner Hildegard & Johann
Schabereiter Rosa & Johann
Stelzer Margarete & Franz

60 Jahre – Diamantene Hochzeit

Pusterhofer Mathilde & Emmerich
Punik Gerlinde & Andreas
Schlüter Gertraud & Kurt

65 Jahre – Eiserner Hochzeit

Hölbling Helene & Ernest

Geburten – 2017

Eder Magdalena
Hölbling Oliver Philipp
Mayerhofer Lisa Josefine
Straßegger Luis Maina

Geburten – 2018

Billiani Julian
Brnada Luka
Dissauer Leon Kurt
Drexler Jonas
Ellmeier Theresa
Grünbichler Elena Sofie
Lackner Valentina
Märzendorfer Nele Sophie
Ochsenhofer Jonas
Pösinger Amelie
Schernthaner Laura
Siener Laura
Spuller Timo
Stadlhofer Anika
Taferner Anna Elfriede
Zöchinger Marie Jolene

Aufgrund der Datenschutzverordnung, welche seit Mai 2018 in Kraft ist, sind hier nur jene Geburtstags- und Hochzeitsjubilare sowie Geburten angeführt, die eine Einverständniserklärung (im Zuge der Jubilarfeiern) unterschrieben haben.

Angeführt sind Jubilare ab dem 4. Quartal 2017 (ab 01. Oktober) sowie des 1. bis 3. Quartals 2018 (01. Jänner bis 30. September)

Mit Stichtag 01. Oktober 2018 haben wir 1.839 Einwohner mit Hauptwohnsitz.

Offline – Ruhepause für Körper und Geist



Liebe Stanzerinnen und Stanzer, liebe Gäste und Freunde der Stanz!

Warum Offline? Wir sind heute andauernd online, immer erreichbar, „checken“ nur noch schnell die Nachrichten und stehen dauernd unter Strom. Man hat ständig das Gefühl etwas zu verpassen.

Man meint ständig etwas Dringendes erledigen zu müssen, etwas zu versäumen, etwas nicht gut genug oder schnell genug getan zu haben oder nicht aufgeregt genug Urlaub gemacht zu haben. Kurzum: wir messen uns mit einer Welt, die uns vorgaukelt, dass es draußen besser, schöner und perfekter ist.

Das lässt den Geist nicht mehr zur Ruhe kommen. Facebook, Snapchat, Instagram, Emails, Google, LinkedIn, WhatsApp, alles Begrif-

fe, die bis vor Kurzem noch niemand gekannt hat. Heute treiben Sie die Kommunikation ganzer Generationen an, die sich vielerorts zu Sklaven ihrer eigenen Neugier machen.

Weihnachten wäre doch eine gute Gelegenheit, sich diesem Malstrom an Informationen ein wenig zu entziehen. Wir müssen uns an diesen Umstand erst wieder gewöhnen. Es kommt uns fremd und eigenartig vor, nicht bis zu 50 Mal am Tag auf das Handy zu schauen.

Aber ein Verzicht beschenkt uns reichlich. Ich war im heurigen Sommer auf einer Almhütte in den Hohen Tauern, ohne Handyempfang und ohne Internet. Und ich kann berichten, es war wie eine Runderneuerung.

Also: Handy aus und für einige Minuten mal bewusst nichts tun oder mit Ihren Lieben reden, lachen und einfach leben. Es lohnt sich! Ich wünsche den Stanzerinnen



DI Fritz Pichler
Bürgermeister
der Gemeinde Stanz im Mürztal

und Stanzern, unseren Vertrauten, Freunden und Gästen alles Gute zum Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr.

Ihr
Bgm. DI Fritz Pichler

PS: Bei der Familie Reinhofer jun. darf ich mich für die abermalige Spende des Weihnachtsbaumes vor dem Gemeindegebäude herzlich bedanken.

UNSER ORTSZENTRUM WÄCHST



Die Bauarbeiten im Ortszentrum gehen zügig voran. Derzeit liegen wir gut im Bauzeitplan, das schöne Herbstwetter hat seinen Teil dazu beigetragen. Der Betonbau wird bis Jahresende im Wesentlichen fertiggestellt sein.

Über den Winter ist geplant, das Gemeindeamt zu entkernen und mit der Sanierung der einzelnen Räume zu beginnen. Der Holzbau für die Wohnungen über dem neuen Gemeinderatssaal wird im Jänner angeliefert werden. Der restliche Holzbau für die 16 Wohnungen ist schon in Produktion und wird bis Ende April mit zwei großen Autokränen verbaut werden.

Danach werden der Innenausbau und die Sanierung des Sewerhauses durchgeführt. Der Be-

zug des neuen Ortszentrums ist im Herbst 2019 geplant.

Wohnungen zu vergeben

Die erste Informationsveranstaltung über Grundrisse, Ausstattung, Kosten, Anspruchsberechtigung und Fördermöglichkeiten der 16 Wohnungen mit Wohnungsgrößen zwischen 42m² und 55m², wird im Jänner 2019 stattfinden. Der genaue Termin wird von der SG Ennstaler noch bekannt gegeben. Persönlich eingeladen werden jene Personen, die sich auf der Interessentenliste eingeschrieben haben. Wenn Interesse an einer Wohnung besteht, melden Sie sich bitte bei Frau Sylvia Ellmeier (Tel. 03865 / 82022 oder s.ellmeier@stanz.at) am Gemeindeamt.

Neu ist die Möglichkeit, über dem Gemeinderatssaal bis zu drei Wohnungen zu schaffen. Diese würden

eine Größe von 35m², 45m² und 75m² aufweisen. Auch hier können Sie sich bei Frau Sylvia Ellmeier in die Interessentenliste eintragen lassen.

Neu im Ortszentrum – einkaufen, Haare schneiden, Fußpflege und eventuell Massage

Im Erdgeschoß des neuen Ortszentrums wird ein moderner Nahversorger einziehen. Daran anschließend wird ein Friseurgeschäft aufsperrt, indem auch Fußpflege mitangeboten werden wird. Momentan sind wir auch in Verhandlung mit einem Masseuseur, der dieses Dienstleistungsangebot gut ergänzen würde.

Gegenüber der Fußgängerpassage wird im Sewerhaus eine öffentliche Toilettenanlage gebaut. Die weitere Nutzung des ehemaligen Ibamali ist von der SG Ennstaler

noch nicht entschieden, jedenfalls wird der Kost-Nix-Laden bestehen bleiben.

Bessere Mobilität in der Stanz

Begegnungszone

Seit dem Jahr 2013 ist es nach der Straßenverkehrsordnung möglich, dass Städte und Gemeinden Begegnungszonen verordnen. Seitdem haben eine Reihe von Gemeinden solche Zonen eingerichtet. Es hat sich gezeigt, dass durch die Einrichtung solcher Zonen die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer deutlich erhöht wird. Entscheidend ist, wie der Straßenraum gestaltet wird und in welcher Form die BürgerInnen in diesen Prozess eingebunden werden.

Wenn man Richtung Kindberg unterwegs ist, würde die Stanzer Begegnungszone nach der Tankstelle beginnen und vor dem Dorfriegel beim ehemaligen Verweserhaus (Stanz 5) enden. Die Erhebung der Grundlagen dazu hat schon begonnen. Sobald verschiedene Varianten vorliegen, werden wir die Stanzer Bevölkerung einladen, ihre Ideen einzubringen.

Die Schaffung einer Begegnungszone soll Auftakt einer Initiative sein, in der das Thema Verkehr in den Mittelpunkt gestellt wird. Das Ziel ist, mehr Lebensqualität und Sicherheit in das Stanzer Verkehrsgeschehen zu bringen. Das kann beispielsweise durch folgende Punkte verwirklicht werden:

- **30er – Zone auf der L114 im Bereich Schule und Kindergarten:** Wir haben diesen sehr guten Hinweis bei der Bürger-

versammlung von Hr. Andreas Gallbrunner aufgenommen und haben bereits einen Termin mit den zuständigen Sachverständigen absolviert. Wir werden zu diesem Thema ein Projekt ausarbeiten, welches die Sicherheit vor unserer Volksschule und dem Kindergarten erhöhen wird.

- **Mobilitätsmanagement für Schulen und Kindergärten zur Bewusstseinsbildung bei Kindern.** Dieses Thema wird durch Frau Mag. Christina Russ vom Kuratorium für Verkehrserziehung vorbildlich bearbeitet. Eine Reihe von Veranstaltungen hat bereits stattgefunden, die als Vorarbeiten zur Umsetzung einer Elternhaltestelle dienen.

- **Begegnungszone im Ortskern im Bereich Gemeindeamt mit Tempo 30**

- **Grünzonen mit natürlicher Flora auf stillgelegten Verkehrsflächen**

- **Schaffung von Ausweichrouten für Fußgänger und Radfahrer**

- **Belebung des Ortskerns durch ein Dienstleistungszentrum und Wohnraum**

- **Elektro-Gemeindeauto (Stanz-Mobil), betrieben durch freiwillige Fahrer**

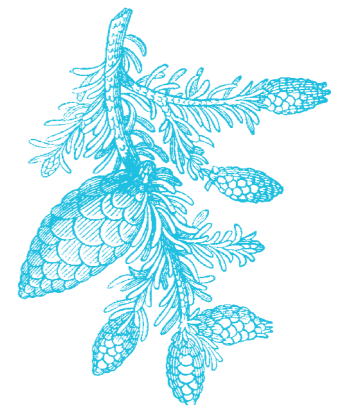
- **Carsharing-Angebot am Wochenende (Gemeindeauto)**

- **Mobilitätsmanagement für Schulen (klima:aktiv-Programm)**

- **Fahrradabstellanlagen mit Lademöglichkeit (PV-Strom) beim Teich**
- **Elektrotankstelle im Ortszentrum**
- **Treibstoffbuchhaltung für Gemeindefahrzeuge**

Ein Teil der Maßnahmen dieser Aufzählung ist schon umgesetzt, an manchen arbeiten wir gerade und manche Maßnahmen werden noch ein wenig Zeit brauchen. Jedenfalls möchten wir uns bei der Stanzer Bevölkerung bedanken, die sich immer wieder mit guten Ideen in diesen Prozess einbringt.

Die Schaffung einer Begegnungszone soll Auftakt einer Initiative sein, in der das Thema Verkehr in den Mittelpunkt gestellt wird.





Die Nachmittagsbetreuung der Volksschule Stanz

Die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule Stanz wird vom Hilfswerk Steiermark für bereits 13 Kinder organisiert. Die Eingewöhnungsphase kann als sehr gelungen bezeichnet werden, auch und vor allem aufgrund des freundlichen Miteinanders. Dies beginnt bereits beim Empfang der Kinder nach Schulschluss in der Schulbücherei. Bevor es um 13:00 Uhr zum Mittagessen geht, entspannen sich die Schüler beim gemeinsamen Spielen. Die Nachmittagsbetreuung wird von Montag bis Freitag angeboten, zusätzlich ist von Montag bis Mittwoch im Rahmen der Ganztageschule ein Pädagoge in der Aufgabenstunde anwesend. Nach den Aufgaben verbringen Dabei ist wichtig, dass die Kinder sich wohl fühlen und auch Zeit haben einmal nichts zu tun und einfach Kind sein können.

Für jedes Kind in der Nachmittagsbetreuung stehen Bastelmaterial, Papier, Stifte, Spiele usw. zur freien Verfügung. Bei schönem Wetter verbringen die Kinder den Großteil der Zeit an der frischen Luft, zusätzlich gibt es auch spezielle Angebote wie Disco, Musik-Vorträge von den Kindern, Vorlese-Geschichten und spielerisches Austoben im Turnsaal.

Ein wesentlicher Punkt der Nachmittagsbetreuung ist der Informationsaustausch mit den Eltern, wenn die Kinder abgeholt werden.

Anmeldungen und Rückfragen sind jederzeit bei Kinderbetreuerin Manuela Schneidhofer unter der Telefonnummer 0664/807855663 möglich.

STANZ BAUT NACHMITTAGSBETREUUNG AUS

Andrea ist frustriert, fühlt sich minderwertig und klingt resigniert. Seit Jahren versucht die dreifache Mutter wieder in das Berufsleben einzusteigen. Doch aus einem Grund ist das nicht möglich: in ihrer Heimatgemeinde gibt es in der Nachmittagsbetreuung keinen Platz für ihren achtjährigen Sohn Clemens. Denn während die älteste Tochter nach der Schule schon gut alleine zurechtkommt und der Kleinste bis 16 Uhr im Kindergarten ist, steht Clemens schon um kurz nach eins wieder vor der Tür. „Ich verliere völlig den beruflichen Anschluss“, schildert Andrea ihre Situation. Andrea ist nicht Andrea, sie ist aber ein gutes Beispiel mit welchen Lebensumständen junge Eltern heutzutage konfrontiert sind.

Wenn beide Elternteile arbeiten müssen um das Leben zu bestreiten, ist eine gute Betreuung ihrer Kinder - bis Mama und Papa von der Arbeit nach Hause kommen - unerlässlich. Wenn eine alleinerziehende Mutter Arbeit nach einem Schichtdienstmodell verrichtet, ist die Betreuung ihres Sprösslings eine zwingende Voraussetzung, damit sie ihr Leben meistern kann. Wenn Andrea nicht in ihr Berufsleben zurückfindet, weil für eines ihrer drei Kinder keine Betreuung am Nachmittag zur Verfügung steht, ist das keine gute Basis für ein funktionierendes Familienleben.

Für junge Eltern wird zunehmend die Versorgung der Kinder nach

der täglichen Schulzeit zu einem der wichtigsten Argumente für die Wahl ihres Wohnsitzes. Gemeinden, die diesen Service nicht anbieten, sind für junge Familien weniger attraktiv. „Wichtig ist es, Eltern die Sicherheit zu geben, dass ihr Kind gut betreut ist, während sie arbeiten.“ erklärt Bgm. Pichler.

Daher investiert die Stanz in die Betreuung ihrer Volksschul- und Kindergartenkinder und baut die Nachmittagsbetreuung aus.

Stanz investiert in die Nachmittagsbetreuung

Gerade weil das Angebot für Eltern und Kinder so wichtig ist, investiert die Stanz knapp 200.000 Euro in eine funktionierende Nachmittagsbetreuung. Der Raum über dem Kindergarten wird ausgebaut und ein Durchgang in die Volksschule geschaffen. Damit kann die wertvolle Arbeit am Nachmittag noch besser durchgeführt werden. Auch an den drei Tagen, an denen ein Ganztags-Unterricht angeboten wird, werden sich zahlreiche Verbesserungen ergeben.

Zusätzlich stehen die Räumlichkeiten am Vormittag der Volksschule bzw. dem Kindergarten zur Verfügung.

Begonnen wird mit den Arbeiten im Jänner 2019. Das Ziel ist, den Umbau bis Ende Mai abgeschlossen zu haben.



2. STANZER JONGLIERTAGE

Von 10. - 12. August 2018 gingen die Stanser Jongliertage in die zweite Runde.

Zu den Jongliertagen 2018 reisten rund 80 Jongleure aus ganz Österreich an. Die Begeisterung konnte heuer durch ein erweitertes Programm mit diversen Showacts auch in der Bevölkerung gesteigert werden. Rund 300 Besucher nahmen am Samstag an den Programmpunkten, vom Morgenyoga über einen Mitmachzirkus für Kinder und Erwachsene, Seil- bzw. Slacklineacts und einer atemberaubenden Feuershow, teil. Umrahmt wurde die gelungene Veranstaltung mit ausgezeichneter Kulinarik unserer Stanser Wirte: Wirtshaus am Webergut und Jausenstation Almwirt.

Warum gibt es die Stanser Jongliertage?

Stanz bietet die passenden Rahmenbedingungen für ein derarti-

„Jonglieren & Zirkus“ aus. Das Projekt der Stanser Jongliertage wurde von der Gemeinde Stanz tatkräftig unterstützt. Es wird daran gearbeitet, dass auch weiterhin in der Stanz jongliert werden kann.

Kerstin Sch. aus St. Marein, die mit ihrer Familie die Jongliertage zum ersten Mal erlebt hat, sagt: „Die bunten Menschen und deren Offenheit haben mir und meiner Familie einen wirklich gelungenen Tag mit viel Staunen bereitet. Schön ist auch, dass es Möglichkeiten zum Ausprobieren für Groß und Klein gibt, eingebettet in dieser unglaublichen Location! Die Jongliertage waren definitiv ein Highlight unseres Sommers!“

Martin F. aus Feldkirch/Vorarlberg, der an den Jongliertagen das zweite Mal teilgenommen hat, sagt: „Die Jongliertage machen für mich vor allem das bunt gemischte Publikum so richtig feierlich. Neben den Jongleurinnen und Jongleuren aus allen Himmelsrichtungen, durch Familien aus der Umgebung und der gastronomischen Verpflegung, entsteht rund um den idyllischen Teich eine wahre Feststimmung! Ein entspanntes Miteinander, wohlwollend und freudig!“

ges Festival: Der Malburg Teich als perfektes Areal zum Jonglieren, die Sport- und Kulturhalle als zentraler Treffpunkt und Ort zum Trainieren. Ausschlaggebend ist auch die geographische Lage von Stanz im Müürztal mit ihrer guten Erreichbarkeit aus den unterschiedlichsten Richtungen.

Was macht das Jonglieren so Besonders?

Wissenschaftliche Berichte belegen, dass durch regelmäßiges Jonglieren Stresshormone abgebaut werden, Körper und Geist entspannen sich, man wird wacher und die Konzentration wird gesteigert. Und die besonders gute Nachricht ist, dass Jonglieren sehr schnell und in jedem Alter erlernbar ist.

Deshalb wurde unter anderem im Schuljahr 2017/2018 gemeinsam mit der Stanser Volksschule und dem Grazer Jonglierverein ein Schulprojekt gestartet. Die Schülerinnen und Schüler bekamen Jonglier-Grundlagen vermittelt und richteten sogar ihre Schulabschlussfeier auf das Thema



FERIENPASS 2018

Im heurigen Jahr fand wieder die großartige Aktion des „Stanzer Ferienpass 2018“ statt.

12 Vereine haben Aktionstage mit den Kindern veranstaltet, welche wieder mit großer Begeisterung angenommen wurden.

In den neun Wochen Sommerferien wurden fast jede Woche zwei Aktionen angeboten.

An dieser Stelle gilt ein großer Dank an alle Vereine, die an der Ferienpass-Aktion teilgenommen haben und wir freuen uns schon auf den „Stanzer Ferienpass 2019“.



WO STAND DIESE ANLAGE UND WAS WURDE DAMIT ERZEUGT?

DEZEMBER
RÄTSEL



Lösung bitte am 0664/6397812. Es gibt wieder einen Korb mit selbstgemachten Spezialitäten der Fam. Ochsenhofer



Lösung des Rätsels der Juli Ausgabe: Blüte des Bergahorn

Gewinner: Mario Hochrinner aus Brandstatt



STANZER LEBENSRETTER



Zur richtigen Zeit am richtigen Ort waren am Nationalfeiertag die ehrenamtliche Rot-Kreuz-Rettungssanitäterin Tamara Posch und die beiden Feuerwehrmänner Fabian Fischer und Thomas Schabereiter. Als sie gemeinsam bei schönem Wetter vor dem Sportcafé 71 zusammenstanden, ereignete sich der Unfall. Ein 65-jähriger E-Bike-Fahrer hatte sich nach einer Fahrt in die Stanz auf die Bank

an der Bushaltestelle hingesezt und seine Lebensgefährtin angerufen. Während des Telefonats wurde er plötzlich bewusstlos. Aus den Augenwinkeln konnten die drei sehen, wie der Mann von der Bank fiel und zögerten nicht um ihm zur Hilfe zu kommen – wohl ein rettender Zufall. Der Mann hatte keine normale Atmung und keinen tastbaren Puls, doch für Tamara Posch war sofort klar was zu machen ist.

Sie übernahm das Kommando und begann mit reanimierenden Maßnahmen. Bis die Rettung eintraf, wechselten sich die Helfer bei der Reanimation ab. Dann konnte der Mann mithilfe eines Defibrillators wiederbelebt werden. Es ist eine Bereicherung für die ganze Gemeinde, wenn Stanzerinnen und Stanzer mit so viel Zivilcourage und Hilfsbereitschaft handeln. Danke!

EIN HERZANFALL KANN JEDEN TREFFEN - BLITZSCHNELL LEBEN RETTEN!

Um unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern schnell helfen zu können, wurde eine Spendenaktion gestartet um einen lebensrettenden Defibrillator anzuschaffen, welcher € 3.000,- kostet.

Es haben sich schon mehrere Gewerbetreibende aus der Stanz bereiterklärt, dieses Projekt zu unterstützen. Auch der Vinzmarkt in St. Barbara im Mürtal (Wartberg) hat bereits zugesichert, uns mit einer Spende von € 1.000,- zu unterstützen. Wenn Sie die Anschaffung unterstützen möchten, können Sie das gerne! Es wurde ein Spendenkonto (IBAN: AT32

3818 6000 0401 4544) eingerichtet und es liegen bei allen Gasthäusern in Stanz Spendenlisten auf.

Wir hoffen auf zahlreiche Unterstützerinnen und Unterstützer damit wir die Möglichkeit haben, auch einen zweiten Defibrillator anzuschaffen.

Der angeschaffte Defibrillator wird in der Raiffeisenbank seinen Platz finden.

Doch wie funktioniert dieser Defibrillator überhaupt?

Wie wird das Gerät aktiviert und angewendet?

Diese Fragen beantworten Ihnen Martin Schmiedhofer und Tamara

Posch, ehrenamtlich beim Roten Kreuz tätig, in einer für Februar angesetzten kostenlosen Schulung.

Bei dieser Schulung wird es eine Animationspuppe geben, bei der jeder Teilnehmer den Defibrillator testen kann und alle Fragen zum umfangreichen Thema Reanimation gerne beantwortet werden. Um eine ungefähre Teilnehmeranzahl eruieren zu können, bitte um telefonische Voranmeldung unter 0664/21 71 976.



FESTE UND BRÄUCHE IM KINDERGARTEN

GEMEINSAM FEIERN

Im Laufe des Kindergartenjahres 2017/18 zählten kleine und große Feste immer wieder zu den Höhepunkten im Kindergartenalltag.

Die ersten gemeinsamen Feste sind für Kinder als positive Erfahrung sehr wichtig. Sie erleben was es beispielsweise bedeutet, Geburtstag zu haben, Jahreszeitenfeste und religiöse Feste zu begehen. Es werden wichtige Rituale und Bräuche vorgelebt und von den Kindern nachgeahmt. Die Vorfreude und die gemeinsamen Vorbereitungen auf das Fest, stärken den sozialen Zusammenhalt in der Gruppe. Außerdem bringen Feste natürlich allherhand Spaß und Freude mit sich.

Bereits kurz nach Kindergartenbe-

ginn, feierten wir gemeinsam mit der Pfarrgemeinde das Erntedankfest.

Bei den Vorbereitungen für das Laternenfest waren alle mit Freude und Eifer dabei. Der Eindruck, die Dunkelheit zu erleben, selbst Licht zu haben und anderen helfen zu können, blieb vielen Kindern lange in Erinnerung.

In der Adventzeit brachten Bräuche und Rituale, Ruhe und Stille in den so hektischen Alltag der Kinder. Der Besuch des Nikolaus wurde spannend erwartet und die Kinder umrahmten die gemeinsame Feier mit Liedern.

In guter Zusammenarbeit mit der Volksschule, feierten wir gemeinsam die Adventkranzweihe und luden zu einer vorweihnachtlichen Feier ein. Dieser Einladung folgten zu unserer Freude, sehr viele Gäste.

Die Faschingszeit nahte mit riesen Schritten. Durch die große Unterstützung vieler Helfer, nähten wir Kostüme und konnten beim Umzug den 1. Platz belegen. Die Kin-



der waren sehr stolz darüber. Unser Gewinn lautete: Gestaltet für Stanzer Kinder eine Kulturveranstaltung. So luden wir alle Volksschulkinder zu einem Theaterstück ein und im Anschluss gab es für alle ein Eis.

Wer hatte da etwas versteckt, das war bestimmt der Osterhase, erzählten sich die Kinder. In unsere pädagogische Arbeit ließen wir sowohl Brauchtum als auch den religiösen Hintergrund des Festes der Auferstehung einfließen.

Jedes Kind feierte auch seinen Geburtstag im Kindergarten.

Am Ende des Kindergartenjahres luden wir zu unserem schon traditionellen Familienfest ein. Bei dieser Gelegenheit konnten Kinder und Eltern bei Spielen und gemütlichem Beisammensein das Kindergartenjahr ausklingen lassen.

Auch heuer freuen sich wieder 43 Kinder und das Team auf ein lustiges und spannendes Kindergartenjahr mit vielen Festen im Jahreskreis.

GEMEINDE STANZ HAT SCHON 43 AUSGEBILDETE „ENERGIESCHLAUMEIER“

Der Gemeinde Stanz liegt ihre Jugend ganz besonders am Herzen. So früh als möglich sollen sich Kinder und Jugendliche mit den Themen Energie, Energiesparen und Umweltschutz auseinandersetzen. Dies gelingt kaum besser als beim Projekt „Kids meet Energy“.

Der Energie Steiermark ist diese Aktion auch ein besonderes Anliegen, weil sie die Jugend als Gestalter der Zukunft für energie- und umweltbewusstes Handeln sensibilisieren kann. Mit dem preisgekrönten Energieschulungsprojekt der Energieagentur Baierl, gelang dies wieder eindrucksvoll. Beim diesjährigen Projekt an der VS Stanz wurden weitere 27 Kinder zum „Energieschlaumeier“ zertifiziert!

Die Schülerinnen und Schüler der beiden 4. Klassen setzten sich mit der Energieeffizienz von Haushaltsgeräten, dem sparsamen Einsatz von elektrischer Energie und der Vermeidung von unnötigem Bereitschaftsverbrauch (stand-by) bei Elektrogeräten schlaue auseinander. Einsparungen an Kilowattstunden verstehen die Kinder am besten mit der vom Projektentwickler Dipl.-Päd. Ing. Walter Baierl erfundenen „Währung“ für Energieschlaumeier: die „Eiskugleinheiten“. Mit weltweit einzigartigen Experimentierboards, messtechnischen Experimenten und innovativen Lehrmethoden, wurden Energieeinsparmöglichkeiten, aber auch die zukünftigen Entwicklungen in der Beleuchtungstechnik eindrucksvoll „begreifbar“ gemacht.

Ein spezielles Erlebnis war das Forschen mit den Lego-Experi-

mentierboards. Hier lernten die Kids, welche Materialien Strom leiten und welche nicht. Zudem erforschten sie, wie man LED-Lichtfarben „mischen“ kann. Auch wurden interessante Versuche mit Photovoltaikmodulen durchgeführt, bei denen die Kinder sogar die Sonnenenergie hören konnten.

Krönender Abschluss des Projektes war wieder die Übergabe der begehrten Zertifikate an die neuen Energieschlaumeier durch Bgm. Fritz Pichler, Dir. Günther Mandlbauer, Klassenlehrerin Fr. Iris Köberl, Hr. Christian Gobli von der Energie Steiermark und dem Vortragenden Hr. Robert Wenig. Mit großem Stolz und viel Freude zeigten die Schülerinnen und Schüler beim Erinnerungsfoto ihre wertvollen Energieschlaumeier-Zertifikate.



16. GEMEINDE-EISSCHIESSEN 2019

Die Gemeinde Stanz i. M. veranstaltet am Samstag, den **19. Jänner 2019** das 16. Stanzer „Steirisch Gemeinde - Eisschießen“ um den Wanderpokal des Bürgermeisters, wozu ich alle Bewohner unserer Gemeinde sehr herzlich einlade.

Das Turnier beginnt um 08.00 Uhr früh und wird aus derzeitiger Sicht auf folgenden Eisbahnen durchgeführt:

Eisbahn Unteralm, Eisbahn Pos-

segg Müllner, Eisbahn Hammerkogeleisschützen, Eisbahn Teichstation und am Malburg Teich.

Die Anmeldungen zum Turnier werden ab sofort am Gemeindeamt Stanz i. M. entgegengenommen. Es werden max. 42 Mannschaften angenommen, die nach dem Anmeldedatum berücksichtigt werden.

Nennungsschluss ist Dienstag, der 08. Jänner 2019

Das Nenngeld beträgt € 14,- pro Teilnehmer. Darin enthalten sind ein Essen und ein Getränk, die bei der Siegerehrung konsumiert werden können.

Am Sonntag, den 13. Jänner 2019 findet um 17.00 Uhr im Gasthof Possegg-Müllner die Mannschaftsführersitzung statt, wo die Gruppen- und Bahneinteilung fixiert und der Austragungsmodus bekannt gegeben wird.

Die Mannschaftsführer werden daher um verlässliches Erscheinen ersucht.

Die Siegerehrung ist am 19. Jänner 2019 eine Stunde nach dem Finale in der Sport- und Kulturhalle.

Als Bürgermeister unserer Gemeinde freue ich mich auf eine zahlreiche Beteiligung.

SENSATIONELLER 4. PLATZ BEIM ULTRACYCLING DOLOMITICA

Am 6. Juli fiel der Startschuss zum 4. Ultracycling Dolomita Radrennen in Sarnede/ Italien. Es werden 678 km nonstop bewältigt, wobei die Strecke über 16 Pässe führt und über 16.000 Höhenmeter überwunden werden müssen. Der Stanzer Emanuel Schinnerl hat heuer zum zweiten Mal an diesem Rennen teilgenommen und hat mit einer Fahrzeit von 35 h 14 min am Abend des 7. Juli das Ziel erreicht. Mit dieser Leistung hat er den sensationellen 4. Platz in der Kategorie unter 50 belegt. Sein persönliches Ziel, das Rennen innerhalb von 40 h zu bestreiten, hat er mit 4 h unterboten.

Seine persönliche Bestleistung verdankt er seinem intensiven technischen und mentalen Train-



ning, welches es möglich gemacht hat, das Rennen ohne Schlaf und einem durchgehend konstanten Tritt zu absolvieren. Der kurvenreiche Weg mit seinem sagenhaften Panorama war für Emanuel das Ziel und nicht der Sieg, das hat man als sein Begleiter gemerkt. Der Genuss am Radfahren ist ihm wirklich wichtig.

Emanuel Schinnerl wurde durch diese Leistung ein weiteres Mal seinem Namen in der Ultracycling-

szene gerecht. Sein fünfköpfiges Begleiteteam, welches ihn durchgehend auf seinem Weg begleitet hat, ist sehr stolz auf diese Leistung und bedankt sich für die Möglichkeit, an einer derartigen Ultraleistung teilgenommen zu haben.

Wir gratulieren dem sportlichen Ausnahme-Stanzer zu dieser großartigen Leistung und sind uns sicher, dass wir nicht das letzte Mal von einer derartigen sportlichen Leistung berichtet haben.

WÄSCHERUMPEL UND KERNSEIFE!



Wäsche waschen war früher eine echte Knochenarbeit, obwohl die Leute weniger Gewand besaßen als heute. Die kraftraubende Tätigkeit mit vielen Arbeitsschritten war eine typische Frauenarbeit.

Am Tag vor dem Waschtage wurde die Wäsche in großen Bottichen eingeweicht. Am Morgen des nächsten Tages wurde ein großer, mit Holz beheizter Kessel mit Wasser gefüllt und erhitzt. Als Waschmittel wurde Kernseife verwendet, die in das heiße Wasser geraspelt wurde. Dann kamen die Wäschestücke dazu und es wurde mit einem großen Holzlöffel fest umgerührt.

Nach einiger Zeit wurde die Wäsche Stück für Stück mit einer

Holzzange aus dem Kessel geholt und auf einer Wäscherumpel fest gerubbelt und gebürstet, um Flecken zu entfernen.

Nach dieser Prozedur kam die Wäsche in ein Schaff mit sauberem, meist kaltem Wasser und wurde mit der Wäscheglocke fest gestoßen, bis alle Seifenreste aus der Wäsche verschwunden waren. Dazu musste das Wasser mehrmals gewechselt werden, oder die Wäsche wurde im Bach oder einem anderen Gerinne (Foto) geschwemmt und ausgewaschen.

Jetzt war die Wäsche bereit zum Auswringen, entweder mit der Hand oder mit der Wäschemangel, falls eine vorhanden war. Erst dann konnte man sie zum Trocknen aufhängen.

Wussten Sie, dass...

...der Wasserzähler der Gemeinde jederzeit frei zugänglich sein muss?

...der Wasserzähler alle fünf Jahre getauscht werden muss?

...Sie den Wasserschieber für Ihre Hauszuleitung (meist auf eigenem Grundstück) einmal im Jahr betätigen und auf Dichtheit überprüfen sollten?

...Sie die Absperrer vor und nach der Wasseruhr einmal im Jahr komplett auf- bzw. zudrehen und auf Dichtheit überprüfen sollten?

....der Antrag auf Befreiung bzw. Ermäßigung der Hundeabgabe jährlich bis spätestens 28.02. zu stellen ist? (Anträge auf www.stanz.at)

INFO:

Bei Ausfall oder Störung der Fernwärme können Sie unter folgender Hotline 24h täglich anrufen: 050 280 288 0

Leserbrief

Andrea Stadlhofer möchte sich recht herzlich bei der Gemeinde Stanz, vor allem bei Christa Brunnhofer, Margarete Kohlhofer und ihren Nachbarn Kerstin und Rupert, für die Hilfsbereitschaft vor und nach dem Tod ihres langjährigen Lebensgefährten Gottfried Mann bedanken.



HOCHWASSERSCHUTZ – DAS ERSTE BECKEN IST GESCHAFFT

Nach rund 2 Jahren Bauzeit und einer Investition von rund 5 Mio. Euro, ist das Rückhaltebecken Fochnitzbach weitgehend fertig. Bund, Land und der Wasserverband Stanzbach, haben das Rückhaltebecken finanziert und ein Becken mit einem Volumen von ca. 150.000 Kubikmetern geschaffen. Diese Investitionssumme sei „... viel, aber gut investiertes Geld, weil wir damit einen ersten Schritt zu einem umfassenden Hochwasserschutz im Stanzertal erledigt haben“, führt Bgm. Pichler als Obmann des Wasserverbandes Stanzbach aus.

Das Projekt stellt nicht das Ende, sondern den Anfang für die Umsetzung eines umfassenden Hochwasserschutzes im Stanzertal dar.

Einen sehr großen Beitrag für die erfolgreiche Umsetzung des ersten Rückhaltebeckens im Stanzertal leisteten die betroffenen Grundstückbesitzer, ohne deren Zustimmung ein solches Projekt nicht umzusetzen gewesen wäre.

StanzerInnen besuchen das Rückhaltebecken

Nachdem während der Bauzeit un-

ser Rückhaltebecken schon regen Besuchsbetrieb verzeichnen konnte, wurde die Idee geboren eine Exkursion zu organisieren, in der Fachleute die Funktionsweise erklären und für Fragen der Bevölkerung zur Verfügung stehen. Derzeit ist geplant, im Frühjahr eine solche Exkursion anzubieten. Der genaue Termin wird rechtzeitig über eine Aussendung bekannt gegeben.

Der nächste Schritt – Ein Hochwasserschutzplan für das gesamte Stanzertal

Da die finanziellen Mittel alleror-

ten knapp sind, ist neuerdings vor dem Bau von Hochwasserschutzmaßnahmen der Nutzen mit den zu erwartenden Kosten gegenüberzustellen. Deswegen arbeitet der Wasserverband gemeinsam mit dem Büro Perzplan an einem generellen Hochwasserschutzkonzept, welches am Stanzer Sportplatz beginnt und bis zur Mündung des Stanzbaches in die Mürz endet. Der Wasserverband nimmt dafür rund Euro 100.000 in die Hand, damit endlich klar wird, welche Hochwasserschutzmaßnahmen wir im Stanzertal brauchen.

Die Umsetzung des Beckens in der Fochnitz hat mehr als 10 Jahre gedauert und viel an Planungskosten verursacht. Weder die lange Planungsdauer noch die dabei angefallenen Planungskosten sind akzeptabel. „Deswegen muss ein belastbarer Plan auf den Tisch, um einen effizienten Mitteleinsatz zu ermöglichen.“ erläutert Bgm. Pichler.

Bis Mitte des nächsten Jahres soll feststehen, welche Maßnahmen für einen umfassenden Schutz gegen Hochwässer notwendig sind, und was diese Maßnahmen kosten werden. Bearbeitet wird nicht nur der Stanzbach, sondern auch alle 42 Wildbäche (alleine 29 davon in der Stanz), die in den Stanzbach einmünden.

Die besten Maßnahmen schützen nicht vor jedem Unwetter

Der Wasserverband versucht das Menschenmögliche zu tun, um das Stanzertal vor Hochwasserschäden zu schützen. Daher auch dieser Hochwasserschutzplan. Und was ist nun das Menschenmögliche? Darunter versteht man einen

Schutz vor einem 100-jährlichen Hochwasserereignis, also einem Hochwasser, das statistisch gesehen nur einmal in hundert Jahren auftritt. Ein solches Ereignis würde bei der Brandstattkreuzung unvorstellbare 58 Kubikmeter Wasser pro Sekunde bringen! Und auf ein solches Ereignis sind die Maßnahmen abzustellen.

Wichtig für die Sicherheit der Bevölkerung ist aber auch der Ausbau der Wildbäche, vor allem jener, die direkt in Siedlungsgebiete einstoßen können. Davon gibt es in der Stanz je nach Lesart 4 – 8 bedeutende Wildbäche, die dringend einer Neueinschätzung bedürfen. Auch diese Arbeiten sind in diesem Projekt integriert.

Der Wasserverband Stanzbach setzt sich für einen umfassenden Hochwasserschutz ein und verfolgt folgende Ziele:

Ziel 1: Schutz von Menschenleben

Die Rettung von Menschenleben hat oberste Priorität. Daher wollen wir neben dem Stanzbach auch die Wildbäche einer Neubewertung unterziehen. Von ihnen geht eine Gefahr aus, die wir nach dem letzten Stand des Wissens beurteilt haben wollen.

Ziel 2: Notwendige Hochwasserschutzmaßnahmen ergreifen

Umsetzung aller erforderlichen Schutzbauten, die zur Sicherung von bestehenden Siedlungen und Infrastruktur erforderlich sind.

Ziel 3: Schutz der Gewässer

Gewässer sind die Lebensadern von Landschaften. Ihre Funktion ist für unser Dasein sehr wichtig.

Daher müssen die ökologischen Funktionen der Gewässer in der Maßnahmenplanung bedacht werden. Angestrebt werden Synergien, wo sowohl der Hochwasserschutz, als auch die Natur davon profitieren.

Ziel 4: It's all about communication

Das beste Projekt hilft nicht, wenn es nicht von allen Betroffenen getragen wird. ExpertInnen sind gut im Planen und selten gut im Kommunizieren. Daher braucht es einen integrierten Zugang, wo auf die Bedürfnisse, Wünsche, Anregungen und Fragen der BürgerInnen wirklich eingegangen wird. „Wir haben das schon bei unserem Projekt Ortszentrum NEU vorbildlich geschafft, wir werden das auch beim Hochwasserschutz schaffen“, führt Bgm. Pichler aus.



Das beste Projekt hilft nicht, wenn es nicht von allen Betroffenen getragen wird.

BILLIG IST NICHT IMMER GÜNSTIG: STROMPREISVERGLEICHE KÖNNEN IN DIE IRRE FÜHREN!

Die Schnäppchenjagd ist zum „Volkssport“ geworden: Wenn's ums Geld geht, sehen viele Konsumenten nur die vermeintliche Ersparnis und schauen dabei oftmals nicht genau hin. Auch beim Strompreis lassen sich viele von Lockangeboten blenden, die nach dem ersten Jahr häufig zu bösen Überraschungen führen – zum Beispiel, wenn das supergünstige Schnäppchen

sich plötzlich nach Wegfall des Neukunden-rabattes als hochpreisig herausstellt.

Aufgepasst auch bei Preisrechnern auf Internet-Vergleichsportalen:

In den Rankings wird immer jener Anbieter an die erste Stelle gereiht, der den besten Preis im ersten Jahr bietet. Das wirklich beste Angebot ist aber jenes, das

sich über einen längeren Zeitraum als das günstigste erweist. Was bei diesen Vergleichsportalen gänzlich unberücksichtigt bleibt, sind Serviceleistungen, Zusatzangebote und Gratis-Stromtage.

Persönliche Beratung und faire Aufklärung sind nach wie vor das beste Mittel, sich zu informieren – auch wenn das Internet mit schnellen Lösungen lockt.



Entgeltliche Einschaltung



**Auch beim Strompreis
lassen sich viele von
Lockangeboten blenden**



EEA VERLEIHUNG GEMEINDE STANZ 2018

Die Gemeinde Stanz wurde am 5. November 2018 im Casino Baden mit dem europäischen Energiepreis „European Energy Award“ in Silber ausgezeichnet. Bgm. Pichler nahm stellvertretend für das Stanzer e5-Team gemeinsam mit der e5-Team-Betreuerin Heide Rothwangl-Heber die hohe Auszeichnung entgegen. Der European-Energy-Award ist die europaweite Ausgabe des österreichischen „e5-Programms für energieeffiziente Gemeinden“ und eine internationale Anerkennung um die Bemühungen zum Schutz von Umwelt und Klima in der Gemeindepolitik.

Die Gemeinde nimmt an diesem Zertifizierungs- und Qualitätsmanagementprogramm für die Energie- und Klimaschutzpolitik von Kommunen seit 2015 teil.

Bereits nach zwei Jahren konnte die Gemeinde Stanz über 50% Umsetzungsgrad bei Maßnahmen zu Energiesparen, Nachhaltigkeit und Umweltschutz nachweisen und erhielt dafür drei von fünf möglichen „e“. Damit schaffte die Gemeinde Stanz den Einzug in die Riege der „European Energy Award“-Gemeinden.

Besonders hervorgehoben wurde in der Laudatio, dass die Gemein-

de Stanz trotz der erst kurzen Mitgliedschaft in diesem Programm bereits einen vergleichbar hohen Umsetzungsgrad der Maßnahmen erreicht hat.

Der European-Energy-Award in Silber ist nicht nur eine international anerkannte Auszeichnung für bereits Erreichtes, sondern für Bgm. Pichler zugleich Aufforderung und Ansporn weiterzumachen, um das vierte „e“ zu erreichen.

FASCHINGSUMZUG IN STANZ

Fasching hat Tradition! Fasching mobilisiert Leute! Fasching macht Spaß!

Die Stanzer Musketiere und die Trachtenkapelle Stanz veranstalteten gemeinsam mit der Gemeinde Stanz den ersten großen Faschingsumzug im Dorf seit fast 10 Jahren. Das Organisationskomitee rund um Johann Schmiedhofer, Günther Scheikl, Georg Nicht und Julia Pichler realisierten ein Faschingsrevival wie man es sich vorstellt.

Viele Vereine, Gruppen und Einzelkämpfer nahmen am Umzug teil. Insgesamt waren 200 Faschingsnarren mit kreativen Kostümen und Wägen mit dabei. Die vielen

Zuschauerinnen und Zuschauer belohnten mit ihrem Interesse das großartige Engagement der Veranstalter und der teilnehmenden Faschingsteams. Nach dem Umzug bewertete eine Jury, die ausschließlich aus Kindern bestand, die teilnehmenden Gruppen. Den ersten Platz belegten die Kinder und Pädagoginnen des Kindergartens Stanz, die sich als kunstvoll verkleidete Überraschungseier präsentierten. Ihr Gewinn war eine Kulturveranstaltung für Stanzer Kinder zu gestalten.

So wurden alle Volksschulkinder zu einem Theaterstück eingeladen und im Anschluss gab es für alle ein Eis. Die Volksschulkinder waren von dieser kulturellen Veranstaltung sehr begeistert.

Die weiteren Stockerlplätze gingen an den Feitlclub Stanz und an die

jungen Pensionisten. Der Feitlclub Stanz veranstaltet im Zuge des Ferienpasses einen Nachmittag für alle Stanzer Kinder, unter dem Motto „Handwerk und Brauchtum mit Spiel und Spaß“. Bei einer Schnitzeljagd konnten sie ihr erlerntes Wissen unter Beweis stellen, danach gab es noch ein gemütliches Zusammensitzen bei Steckerlbrot und Würstel am Lagerfeuer.

Das Motto „Stanzer helfen Stanzer“ wurde somit von fast allen Gewinnern umgesetzt.

Der Reinerlös dieser Veranstaltung wurde zur Unterstützung von hilfsbedürftigen Stanzerinnen und Stanzern an den Sozialhilfefonds der Gemeinde Stanz gespendet.

Wir freuen uns schon auf den nächsten Faschingsumzug!



MÜLLEMOTIONEN

Ganz egal, ob die besinnliche Zeit vor der Türe steht – wenn es um Müll geht, gehen die Emotionen meist hoch.

Vermüllte Sammelstellen, verweigerte Annahme am Sperrmülltag, Biomüll, der noch immer im Bach landet, und die strikte Weigerung der Altpapierentsorger bestimmte Container zu entleeren, sorgen bei vielen Stanzerinnen und Stanzern nicht gerade für die richtige Adventstimmung.

Grundsätzlich ist zu bemerken, dass die Umstellung der Entsorgung in der Stanz ganz gut funktioniert hat, auch wenn sie noch nicht ganz abgeschlossen ist. Offene Fragen und noch zu lösende Details möchten wir hier gerne beantworten und ankündigen:

Wann kommen endlich die Sammelstellen weg?

Um die Sammelstellen entlang der L114 entfernen zu können, müssen wir eine alternative Entsorgungsmöglichkeit für Metallverpackungen und für die außerhalb der Papierabholung gelegenen Liegenschaften schaffen. Diese Möglichkeit soll am Standort Fuhrhof entstehen und ist aufgrund der begrenzten Platzangebote genau zu planen. Sobald die bereits vorliegenden Entwürfe in den Ausschüssen und im Gemeinderat besprochen wurden, soll mit der Umsetzung begonnen werden. Bis dahin müssen die Sammelstellen selbstverständlich erhalten bleiben.

Warum arbeitet der Amtsleiter am Sperrmülltag am Fuhrhof?

Eine genaue Bestandsaufnahme und Beobachtung der Abläufe ist die Grundlage für zukünftige Entscheidungen. Aus diesem Grund wird der Amtsleiter die Sperrmülltage auch in Zukunft begleiten. Wichtig ist in diesem Zusammenhang, dass jeder die Definition von Sperrmüll versteht. Diese lautet, dass Sperrmüll ausschließlich jener Müll ist, der aufgrund seiner Beschaffenheit NICHT über die normale Abfuhr der Siedlungsabfälle entsorgt werden kann. Vereinfacht gesagt: Alles was in die Tonne oder in den Sack oder in sonst ein anderes Entsorgungsbehältnis passt (Glas, Papier, Verpackungen, etc sowieso..) ist kein Sperrmüll und wird an den Sperrmülltagen auch nicht angenommen. Damit wird sichergestellt, dass der Müllverursacher die Entsorgungskosten nicht auf die Allgemeinheit abwälzen kann.

Ausnahme: Man entrichtet die normale Restmüllgebühr direkt am Sperrmülltag in Form von 80-Liter-Säcken. Aus organisatorischen Gründen wird am Fuhrhof kein Bargeld mehr eingehoben, sondern es ist eine Verrechnungsbestätigung zu unterschreiben.

Zusätzliche Neuerungen beim Sperrmüll

2019 haben wir den Sperrmülltag an zwei Terminen auf einen Samstag gelegt, um für Berufstätige einen besonderen Service zu bieten. Weitere Änderungen: Dellwolle und XPS-Platten können nicht mehr angenommen werden. Normales Styropor ist kein Problem.

Der Entwurf der neuen Müllordnung sieht vor, dass die kostenlose Abgabe von Bauschutt in Zukunft stark reduziert werden wird. Details gibt's ab Gültigkeit.

Wir sammeln nun auch Schuhe getrennt. Bitte paarweise zusammenbinden.

Biomüll im Bach, das gefällt doch den Fischen..?

Wir haben in diversen Aussendungen schon mehrfach auf die Illegalität der Schwemmentsorgung hingewiesen. In Zukunft gibt's kein Pardon mehr. Die Strafen, die die BH verhängt, sind eher unlustig. Wie auch die Schwemmentsorgung selbst.

Warum wird mein Altpapiercontainer nie entleert?

Diese Frage stellen sich in der Stanz vor allem zwei (!) Haushalte. Leider handelt es sich dabei um eine persönliche Befindlichkeit des Fahrers der Firma FCC. Diese Firma wird permanent auf diesen Sachverhalt hingewiesen, ist aber anscheinend nicht in der Lage den Missstand zu beheben. In Zukunft werden wir der Firma FCC den zusätzlichen Aufwand für unseren Fuhrhof verrechnen – vielleicht hilft das...

Abschließend ist zu sagen: Wenn wir alle wieder ein bisschen besser auf die Möglichkeiten der Müllvermeidung aufpassen, wenn wir mehr Verantwortung für unser eigenes Konsumverhalten übernehmen und wenn wir die Verpackungskartons, die das Christkind bringt, zerkleinern und in die passenden Tonnen werfen, dann könnte das ein richtig schönes Fest und ein Gutes 2019 werden.

STANZER E-MOBIL

Ein erstes erfolgreiches Jahr mit unserem Stanzer E-Mobil geht zu Ende. Unsere 17 freiwilligen Fahrer haben alle Hände voll zu tun, da das E-Mobil so gerne und oft genutzt wird - ein Anruf genügt!

Für den Einsatz der freiwilligen „E-Mobiler“ wurde vor einigen Wochen ein TESLA organisiert um die richtige Power der E-Mobilität testen zu können. Im Zuge dessen fand am 03. November ein Ausflug auf den Semmering statt. Dieser fand einen gemütlichen Ausklang mit einer kleinen Jause beim Mostheurigen Althammerhof.

INFO: Das E-Mobil verfügt nicht über einen Allrad-Antrieb. Daher

kommt es bei winterlichen Straßenverhältnissen zu eingeschränktem Dienst. Wir bitten um Verständnis!

An dieser Stelle einen großen Dank an alle Freiwilligen für ihren Einsatz und ihre Zeit!

Neugierig geworden?

Wenn Sie als Freiwilliger für das E-Mobil zur Verfügung stehen, bitte um Anmeldung am Gemeindeamt bei Sylvia Ellmeier (s.ellmeier@stanz.at oder unter 03865 8202 2 – nur vormittags).

Wir freuen uns auf ein großartiges Jahr 2019 mit dem Stanzer E-Mobil und wünschen allen Fahrern und Fahrgästen eine sichere Fahrt.

Wenn Sie als Freiwilliger für das E-Mobil zur Verfügung stehen, bitte um Anmeldung am Gemeindeamt

**STANZER
E-MOBIL
0664 8869 0573**



Schwerpunkttage Bauamt Immer Donnerstags ab 16.30 Uhr

31. Jänner 2019
28. Februar 2019
21. März 2019
25. April 2019
23. Mai 2019
27. Juni 2019
25. Juli 2019

Zu den Terminen bitte alle relevanten Unterlagen mitbringen. (Lageplan, Pläne Bestand, Foto Istbestand bzw. Umgebung, Skizze/Pläne, Gebäude- und Grenzabstände bzw. Bebauung Nachbargrundstücke mit Geschoßanzahl)

Voranmeldung mindestens eine Woche vor den Schwerpunkttagen ist dringend erforderlich um Wartezeiten zu minimieren.

Bei Stefanie Fladenhofer unter **03865/8202-3** oder per Mail an s.fladenhofer@stanz.at

Bei Anmeldung bitte folgendes bekanntgeben:

- Um welches Projekt handelt es sich?
- Welches Grundstück bzw. welche Grundstücke sind betroffen?

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Di Neujahrstag	1 Fr	1 Fr	1 Mo 14	1 Mi Staatsfeiertag	1 Sa	1 Mo 27	1 Do	1 So	1 Di	1 Fr Allerheiligen	1 So
2 Mi	2 Sa	2 Sa	2 Di Verpackung	2 Do	2 So	2 Di	2 Fr	2 Mo 36	2 Mi	2 Sa	2 Mo 49
3 Do	3 So	3 So	3 Mi	3 Fr	3 Mo Restmüll 23	3 Mi	3 Sa	3 Di	3 Do	3 So	3 Di
4 Fr	4 Mo 6	4 Mo 10	4 Do	4 Sa	4 Di	4 Do	4 So	4 Mi	4 Fr	4 Mo 45	4 Mi
5 Sa	5 Di	5 Di	5 Fr	5 So	5 Mi	5 Fr	5 Mo 32	5 Do Sondermüll 10.00 - 12.00	5 Sa	5 Di	5 Do
6 So Heilige Drei Könige	6 Mi	6 Mi	6 Sa	6 Mo 19	6 Do Altpapier	6 Sa	6 Di Verpackung	6 Fr	6 So	6 Mi	6 Fr
7 Mo 2	7 Do	7 Do	7 So	7 Di	7 Fr	7 So	7 Mi	7 Sa	7 Mo Restmüll 41	7 Do	7 Sa
8 Di Verpackung	8 Fr	8 Fr	8 Mo 15	8 Mi	8 Sa	8 Mo 28	8 Do	8 So	8 Di	8 Fr	8 So Mariä Empfängnis
9 Mi	9 Sa	9 Sa	9 Di	9 Do	9 So Pfingstsonntag	9 Di	9 Fr	9 Mo 37	9 Mi	9 Sa	9 Mo 50
10 Do	10 So	10 So	10 Mi	10 Fr	10 Mo Pfingstmontag 24	10 Mi	10 Sa	10 Di	10 Do Altpapier	10 So	10 Di Verpackung
11 Fr	11 Mo 7	11 Mo Restmüll 11	11 Do	11 Sa	11 Di	11 Do	11 So	11 Mi	11 Fr	11 Mo 46	11 Mi
12 Sa	12 Di	12 Di	12 Fr	12 So	12 Mi	12 Fr	12 Mo 33	12 Do	12 Sa	12 Di	12 Do
13 So	13 Mi	13 Mi	13 Sa	13 Mo 20	13 Do	13 Sa	13 Di	13 Fr	13 So	13 Mi	13 Fr
14 Mo 3	14 Do	14 Do Altpapier, Sondermüll 13.00 - 15.00	14 So	14 Di Verpackung	14 Fr	14 So	14 Mi	14 Sa	14 Mo 42	14 Do	14 Sa
15 Di	15 Fr	15 Fr	15 Mo 16	15 Mi	15 Sa	15 Mo Restmüll 29	15 Do Mariä Himmelfahrt	15 So	15 Di	15 Fr	15 So
16 Mi	16 Sa	16 Sa	16 Di	16 Do	16 So	16 Di	16 Fr	16 Mo 38	16 Mi	16 Sa	16 Mo 51
17 Do	17 So	17 So	17 Mi	17 Fr	17 Mo 25	17 Mi	17 Sa	17 Di Verpackung	17 Do	17 So	17 Di
18 Fr	18 Mo 8	18 Mo 12	18 Do	18 Sa	18 Di	18 Do Altpapier	18 So	18 Mi	18 Fr	18 Mo Restmüll 47	18 Mi
19 Sa	19 Di Verpackung	19 Di Josefitag	19 Fr Karfreitag	19 So	19 Mi	19 Fr	19 Mo 34	19 Do	19 Sa	19 Di	19 Do
20 So	20 Mi	20 Mi	20 Sa Restmüll	20 Mo 21	20 Do Frohnleichnam	20 Sa	20 Di	20 Fr	20 So	20 Mi	20 Fr
21 Mo 4	21 Do	21 Do	21 So Ostersonntag	21 Di	21 Fr	21 So	21 Mi	21 Sa Sperrmüll	21 Mo 43	21 Do Altpapier	21 Sa
22 Di	22 Fr	22 Fr	22 Mo Oster-sonntag 17	22 Mi	22 Sa	22 Mo 30	22 Do	22 So	22 Di	22 Fr	22 So
23 Mi	23 Sa	23 Sa	23 Di	23 Do	23 So	23 Di	23 Fr	23 Mo 39	23 Mi	23 Sa	23 Mo 52
24 Do	24 So	24 So	24 Mi	24 Fr	24 Mo 26	24 Mi	24 Sa	24 Di	24 Do	24 So	24 Di Heiliger Abend
25 Fr	25 Mo 9	25 Mo 13	25 Do Sperrmüll	25 Sa Sperrmüll	25 Di Verpackung	25 Do Sperrmüll	25 So	25 Mi	25 Fr	25 Mo 48	25 Mi Christtag
26 Sa	26 Di	26 Di	26 Fr Altpapier	26 So	26 Mi	26 Fr	26 Mo Restmüll 35	26 Do	26 Sa Nationalfeiertag	26 Di	26 Do Stefanitag
27 So	27 Mi	27 Mi	27 Sa	27 Mo 22	27 Do Sperrmüll	27 Sa	27 Di	27 Fr	27 So	27 Mi	27 Fr
28 Mo Restmüll 5	28 Do Sperrmüll	28 Do Sperrmüll	28 So	28 Di	28 Fr	28 So	28 Mi	28 Sa	28 Mo 44	28 Do Sperrmüll	28 Sa
29 Di		29 Fr	29 Mo 18	29 Mi	29 Sa	29 Mo 31	29 Do Altpapier, Sperrmüll	29 So	29 Di Verpackung	29 Fr	29 So
30 Mi		30 Sa	30 Di	30 Do Christi Himmelfahrt	30 So	30 Di	30 Fr	30 Mo 40	30 Mi	30 Sa	30 Mo Restmüll 1
31 Do Altpapier, Sperrmüll		31 So		31 Fr		31 Mi	31 Sa		31 Do Sperrmüll		31 Di Silvester

Entleerungstermine für Altglas:
02.01., 22.01., 12.02., 05.03., 26.03., 16.04., 07.05., 28.05., 18.06., 09.07., 30.07., 20.08., 10.09., 01.10., 22.10., 12.11., 03.12., 24.12.

Entleerungstermine für Metallverpackungen:
23.01., 20.02., 20.03., 17.04., 15.05., 13.06., 10.07., 07.08., 04.09., 02.10., 02.11., 27.11., 24.12.

Abgabe für Problemstoffe:
14.03. von 13.00 bis 15.00 Uhr und 05.09. von 10.00 bis 12.00 Uhr

Container sind am Vorabend des Abfuhrtages bzw. spätestens um 06:00 Uhr am Abfuhrtag bereitzustellen.

Ein Arbeitsjahr am Stanzer Sonnenweg geht wieder zu Ende – und wir ziehen gerne wieder Bilanz über unsere ehrenamtlichen Tätigkeiten.

Zu Beginn der Wandersaison wurde der Weg wieder kontrolliert, die Tafeln wurden gereinigt und etwaige Reparaturarbeiten erledigt.

Herzlichen Dank an die Gemeinde Stanz für den Ankauf eines Rasenmähers. Wir wünschen allen Wanderern und Besuchern unserer Veranstaltungen frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr!



Eine alte Esche, gespendet von Hubert und Gitti Friesenbichler, markiert den Eingang zur Baumallee in Unteralm



Die Informations-Säule des Sonnenwegs wurde aktualisiert und neu gestaltet



Die neue Sitzgarnitur am Biotop lädt die Wanderer ein zum Ausruhen und Genießen



Die Brücke zum Garten Flora K wurde gemeinsam mit Gerald Hochörtler erneuert



Die Wege im Garten Flora K wurden mit Steinplatten neu ausgelegt



Das Team der Helferinnen und Helfer bei Veranstaltungen



Saisonauftritt mit dem Anwandern



Maiandacht bei der Rauchkuchl mit Pfarrer Andreas Monschein



Herzkerktag in Unterdorf



Ausstellung Grete Hochreiter anlässlich des erfolgreichen Abschluss des Meisterkurses



Frühschoppen mit der Trachtenkapelle Stanz

Wir Stanzer Bäuerinnen sind nicht nur zu Hause auf unseren Höfen aktiv bei der Arbeit, nein, wir unternehmen auch im Jahr so einiges miteinander. In den Wintermonaten treffen wir uns zum gemeinsamen Kartenspielen oder Handarbeiten.

Auch beim Gemeindefest sind wir jedes Jahr am Start und geben unser Bestes. In diesem Jahr hatten wir im Mai unser „Frühstück mit den Bäuerinnen“ bei der Tankstelle Pitzer, welches sehr gut angenommen wurde.

Wir treffen uns abends nach getaner Arbeit zum walken, gehen wandern, fahren in die Therme und unternehmen auch mit unse-

ren Kindern gerne etwas gemeinsam.

Heuer waren wir mit unseren Kids auf der Mariazeller Bürgeralm, wo wir einen lustigen Tag mit ihnen verbrachten.

Aber natürlich sind wir nicht nur auf Gaude, sondern auch ehrenamtlich in unserer Gemeinde tätig. Im August, zur Kräuterweihe, haben wir wieder zahlreiche Kräuterbüschel gebunden, die nach der Messe für einen guten Zweck zur freiwilligen Spende angeboten wurden. Auch beim Erntedankfest sind wir Bäuerinnen mit unseren Erntegaben in die Kirche feierlich eingezogen, und bei den Spartagen unserer Raika waren wir ebenso wieder mit dabei. Ein besonderes Erlebnis war für uns, dass wir zum „Welternährungstag“ in die Volks-

schule gehen durften und mit den Kindern der 1.Klasse das Thema Milch besprechen konnten. Die Kinder durften ihre eigene Butter rühren und danach gab es noch eine gemeinsame gesunde Jause, die den Kindern gut geschmeckt hat.

Wir haben gemeinsam Adventkränze gebunden und beim Katharina-Kirtag hatten wir wieder unseren traditionellen Teestand.

Nun werden die Tage wieder kürzer und das arbeitsreiche Jahr neigt sich dem Ende zu.

In diesem Sinne wünschen wir Bäuerinnen euch allen eine schöne Adventzeit und ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise eurer Familie sowie alles Gute für das neue Jahr 2019!



Gemeinsam für die Schulkinder da zu sein und Veranstaltungen zu organisieren die unsere Kinder unterstützen, ist auch wieder das große Ziel vom Elternverein für das Schuljahr 2018/2019.

Am 25. Oktober 2018 starteten wir mit unserem Wintersportbasar - dieser wurde bereits erfolgreich zum zweiten Mal durchgeführt. Ski- und Eislaufschuhe, Winterschuhe, Skibekleidung und vieles mehr wechselten bei sehr verlockenden Preisen die Besitzer.

Das Jahresprojekt der VS Stanz lautet heuer „Gesund durch die Schulzeit“. Da auch wir Eltern für eine „g’sunde Jaus’n“ sind, haben wir bereits die Schule mit zwei Apfelfieferungen versorgt und werden uns auch weiterhin um eine Obstjause bemühen.

Besonders freut es uns, dass wir heuer die Schule mit 8 Sets von „LEGO WeDo“ ausstatten konnten. Diese werden im Sachunterricht verwendet, um den Kindern naturwissenschaftliche, biologische und technische Themen näher zu bringen.

Wir freuen uns schon auf die

nächsten Aktivitäten: die Bücherausstellung beim Elternsprechtag, die Schuleinschreibung, der Kindermaskenball, ein Frühlingsbasar uvm.

Wir wünschen allen SchülerInnen, LehrerInnen und Eltern eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit.

Obfrau Martina Hölbling mit ihrem Team



Nachdem der ESV Stanzertal voriges Jahr (März 2017) in die steirische Landesliga aufgestiegen ist, was schon ein riesen Erfolg für den Verein war, war das Ziel für die Landesmeisterschaft 2018, der Klassenerhalt.

Jedoch, nach der Vorrunde zeichnete sich schon eine Sensation ab, der Neuling lag nach der Vorrunde auf Platz 1.

Am Finaltag schafften wir dann den größten Erfolg der Vereinsgeschichte!

Mit Platz 4 von 26 Mannschaften, fixierten wir den Aufstieg in die österreichische Bundesliga, die eine Woche später in Kufstein stattfand.

Bei der Bundesliga in Kufstein ging es in der gleichen Tonart weiter und der ESV Stanzertal führte das Feld vom ersten bis zum vorletzten Spiel an! Leider konnten wir das

letzte Spiel nicht gewinnen, jedoch zeichnete sich das Ergebnis erst beim allerletzten Schuss des Tags ab, sonst wäre auch der nächste Aufstieg perfekt gewesen!

Trotzdem muss man mit dem Gesamtrang 6 von 27 Mannschaften mehr als zufrieden sein. Man hat dadurch den Klassenerhalt in der Bundesliga geschafft und ein Wintermärchen geht für den ESV Stanzertal zu Ende!

In der Österreich-Rangliste sind wir nun auf Platz 38 (von 1637 Vereinen) und in der Steiermark-Rangliste auf Platz 13 (von 564 Vereinen).

Der ESV Stanzertal hat heuer zum ersten Mal mit 3 Mannschaften am Mürztalcup teilgenommen.

Grund dafür war, dass wir 9 Jugendliche in den letzten beiden Jahren zum Stocksport begeistern konnten und diese nun fixer Bestandteil des Vereines sind.

Unsere junge Mannschaft schafft mit Platz 3 sogar den Aufstieg in die Gebietsliga beim allerersten Antreten im Bezirk.

Aktueller Mitgliederstand: 161

Postplatzturnier 2018

Beim heurigen Postplatzturnier nahmen 26 Mannschaften teil, davon die meisten aus der Region, aber auch von Wien, Niederösterreich u. Burgenland kamen Mannschaften.

Leider musste die Nachmittagsgruppe wegen Regen mehrmals unterbrochen werden.

Dennoch war die Veranstaltung ein voller Erfolg!



Spieler: Von links: Ronald Kager, Harald Kogalin, Hans-Peter Seitinger, Hans-Peter Willingshofer, Florian Zahnschirm



Foto vom Mürztalcupfinale (Halle Kindberg)



Zum Glück ist unsere Gemeinde im Jahr 2018 von Unwettern und größeren Schadensereignissen verschont geblieben. Dennoch war die Freiwillige Feuerwehr wieder gefordert.

Insgesamt wurde die Freiwillige Feuerwehr Stanz im Mürztal im Jahr 2018 mittels Sirene oder Telefon zu 48 Einsätzen alarmiert. Von den 48 Einsätzen waren drei Brandeinsätze sowie 45 technischen Einsätze zu bewältigen. Die technischen Einsätze gliedern sich von Bergen, Retten und Befreien von Tieren, Entfernung gefährlicher Baumteile, Hochwasser und Sturmereignissen, Insektenbekämpfungen, Wasserversorgungen, Verkehrsunfällen mit Auto/Traktor/LKW/Autobus, bis zu Umwelteinsätzen wie Beseitigung von ausgelaufen Ölen und Treibstoffen.

Des Weiteren wurden 184 Tätigkeiten/Ausrückungen für Ausbildung, Übungen, Wettbewerbsteilnahmen, Jugendarbeit, Kursbesuche, vorbeugenden Brandschutz und für Wartungsarbeiten geleistet.

Umfangreich und wichtig ist die Ausbildung bzw. sind die erforderlichen Übungen, denn im Notfall müssen die Gerätschaften auch unter schwierigsten Bedingungen eingesetzt werden können und je-

der Handgriff muss dabei sitzen.

Die Mannschaftsstärke unserer Feuerwehr beträgt aktuell 79 Mitglieder, davon 62 aktive, 11 Jugendliche, 6 Reserve und 1 Ehrenmitglied.

AUSBILDUNG:

Ein besonderer Dank und Gratulation geht an unsere Jugend- und Bewerbungsgruppe zu ihren Leistungen im vergangenen Jahr. So konnten unsere Bewerbungsgruppen bei zahlreichen Bezirksbewerben Siegen und div. „Stockerplätze“ sowie auch beim Landesleistungsbewerb in Murau eine „Top-Platzierung“ erreichen.

Im Oktober haben zwei Gruppen unserer Wehr die „Branddienstleistungsprüfung“ mit Bravour gemeistert. Nach zwei Monaten eifriger Übungstätigkeit absolvierten 4 Kameraden die Branddienstleistungsprüfung in Silber und 7 Kameraden die Prüfung in Bronze.

JUGEND:

Stolz sind wir auf unsere aktive Feuerwehrjugend! So konnten Filip Arzberger, Katja Brandner, Lukas Dengg, Jonas Feuchtgraber, Julian Hochörtler, Johannes Hölbling, Fabian Kirchmair, Marwin Trieb und Jonas Trippel im Juli 2018 das Landesfeuerwehrjugend-Leistungsabzeichen in Silber erreichen. Nicht nur bei den Bewerben son-

dern auch für den Umweltschutz setzt sich unsere Jugend ein und beteiligte sich auch heuer wieder tatkräftig beim „Steirischen Frühjahrsputz“ für ein sauberes Land und für eine saubere Gemeinde.

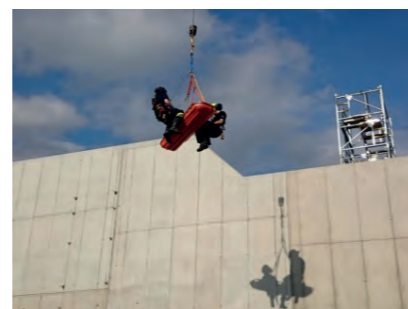
TEICHFEST/TEICHGAUDI:

Anfang Juli fand wieder unser Feuerwehrfest am Teichgelände statt. Bei strahlendem Wetter konnten wir ein umfangreiches Programm für Jung und Alt bieten.

Vielen Dank an die zahlreichen Besucherinnen und Besucher! Kommen Sie auch im Jahr 2019 wieder. Der Reinerlös kommt der Anschaffung von Geräten und einem neuen Mannschaftsfahrzeug zugute. Abschließend möchten wir uns bei Ihnen, bei den Stanzerinnen und Stanzern, für die immerwährende Unterstützung „eurer“ Feuerwehr bedanken und wir wünschen allen ein gesegnetes, gesundes und unfallfreies Jahr 2019!

UNSERE FREIZEIT FÜR IHRE SICHERHEIT

Für die Freiwillige Feuerwehr Stanz
OBI Herbert Stelzer



Krimskrams – Die Familienwerkstatt

Wir, Christina Russ und Julia Pichler, wollten unserer nunmehr schon 15 Jahre andauernden, ehrenamtlichen Arbeit rund um Kinder und Familie einen Rahmen geben und gründeten diesen Herbst einen gemeinnützigen Verein rund um die Familie: „Krimskrams - Die Familienwerkstatt“.



Christina Russ und Julia Pichler



„Um ein Kind zu erziehen, braucht es ein ganzes Dorf“.

„Um ein Kind zu erziehen, braucht es ein ganzes Dorf“. Dieses aus Afrika stammende Sprichwort bezieht sich für uns nicht nur auf das Kind im Einzelnen. Wir wollen für den gesamten Familienkreis ein Stück weit dieses Dorf sein. Familie ist da, wo Menschen zusammen leben und den Alltag miteinander gestalten. Familie ist aber auch da, wo verschiedene Generationen unter einem Dach leben und sich solidarisch unterstützen, sei es durch Erziehungsarbeit und/oder Pflegeleistung von Mitgliedern dieses Familienverbandes.

Ob Patchwork-, Regenbogen-, Groß- oder Kleinfamilie – überall gibt es Herausforderungen im Alltag des Zusammenlebens. Als Verein wollen wir uns diesen Herausforderungen annehmen und informieren, aufklären und weiterbilden. Dazu holen wir uns für frischen Input und spezielle Kurse und Vorträge auch ExpertInnen.

Wir wollen generationsübergreifend Spiel, Freude, Kunst und Kultur vermitteln. „Krimskrams – die Familienwerkstatt“.

Unsere Angebote im Herbst:
Vortrag über Demenz in der Familie in Kooperation mit „Kieselstein“ - Martina Hölbling, Silke Tanzmeister

Babymassage mit Joana Russ

Babybauchzeit mit Isabella Kornberger & Karoline Woschank

Laternen basteln mit Julia & Chrisi & Anja

Eltern-Kind-Turnen in Kooperation mit den Naturfreunde Stanz mit Anja

Spielraum mit Chrisi

Adventkränzchen und Kekserlwerkstatt mit Julia & Chrisi & Anja

Kasperltheater mit Julia & Chrisi

ALLES „NEU“ BEIM NEUN- TEN STAN- ZER TRAIL- RUN



Da der Stanzer Trailrun ein Fixpunkt im Laufkalender vieler heimischer Läufer ist, formierte sich ein neues Team um den Hauptorganisator Stefan Illmaier.

Im Focus stand dabei, den Läufern ein außergewöhnliches Lauferlebnis zu bieten.

Da wir eine E5-Gemeinde sind, wurde beschlossen den Trailrun als „Green Event“ zu organisieren. Den StarterInnen und BesucherInnen des Stanzer Trail Runs wurden während der Veranstaltung ausschließlich saisonale und regionale Speisen und Getränke angeboten. Kaffee wurde aus fairem Handel in Bio-Qualität bezogen. Alle Getränke und Speisen wurden in Mehrweggebinden eingekauft und für die Ausgabe wurde ausschließlich Mehrweggeschirr verwendet. Generell wurde darauf geachtet, so wenig Müll wie möglich zu produzieren. Für die Unterstützung und die Übernahme der Kosten der Startersackerl möchten wir uns bei der Gemeinde Stanz bedanken! Die Läufer konnten sich zwischen dem Kurz-Trailrun (19 km/900 Hm



mit Ziel auf der Schanz), dem Marathon (48 km/1900 Hm) oder der 3er-Staffel entscheiden. Start und Ziel war wieder die Kulturhalle Stanz, um bei möglichem Schlechtwetter Unterschlupf zu finden.

Der Startschuss fiel um Punkt 9 Uhr. Die Läufer kämpften sich zuerst über den Fladenbach und dann über den Stanglalmwanderweg bis zur Schanz. Sieger beim „Kurzen“ waren Jürgen Mock (1:26) und Nadja Spitzer (1:56).

Für die Durchläufer und die Staffeln ging es weiter über die Herralm auf die Stanzergerhöhe, wo die letzte Staffelübergabe stattfand. Bei der 3. Etappe mussten die Läufer den Hochschlag bewältigen und dann über die Hofbaueralm wieder Richtung Stanz laufen.

Den Marathon bei den Herren gewann Mileder Andreas (4:22) und den Damensieg sicherte sich die einzige Durchläuferin Julia Evangelist (5:32).

Bei den Damen-Staffeln ging der Sieg an Spitzis Software Team (5:20). Das Männer-Team der Versicherungsagentur Angerer (3:51) finishte in Tagesbestzeit und bei den gemischten Staffeln war dem

Team des LCA-Hochschwab (4:06) der Sieg nicht zu nehmen.

Wir gratulieren allen Teilnehmern zu ihren tollen Leistungen. Jeder einzelne Läufer der sein persönlich Bestes gibt ist ein Sieger! Dementsprechend wurde jeder im Ziel von den zahlreichen Zuschauern bejubelt.

Wir möchten uns recht herzlich bei allen freiwilligen Helfern der 10 Labestellen bedanken, die trotz des Regens und der kalten Temperaturen die Läufer gepflegt, aufgemuntert und angefeuert haben. Danke an alle helfenden Hände bei der Vorbereitung und Umsetzung, in der Küche und der Ausschank, den Grundbesitzern und auch den Sponsoren. Wir sind glücklich, dass der Trailrun ohne große Verletzungen über die Bühne gegangen ist und freuen uns schon auf den 10. Stanzer Trailrun am 21. September 2019.

Wir wünschen allen Stanzern eine schöne Weihnachtszeit und ein gutes und gesundes Jahr 2019!

Das Team des Stanzer Trailrun
www.stanzer-trailrun.at

Ein super Jahr hatten auch wir Landjugend-Mitglieder.

Beim Gemeindeeisschießen waren wir mit einer Mädels-, sowie einer Burschengruppe dabei. Unsere Mädels erreichten den 13. Platz und unsere Burschen landeten auf dem 15. Platz.

Auch den diesjährigen Faschingsumzug ließen wir uns nicht entgehen. Verkleidet als Bauernhof mit

Schwein, Kuh, Hund und co., waren auch wir mitten im Getümmel. Zu Fronleichnam durften wir wie jedes Jahr die Jesu- und die Marienstatue durch die Gemeinde tragen.

Beim Erntedank-Fest hatten wir dieses Jahr wieder die Ehre die Erntekrone zu tragen, die unsere Mädels geschmückt hatten. Nach der Kirche sorgten wir bei der Agape mit Glühwein, Tee und frischem Bauernbrot für Verpflegung.

Beim Herbst-Kirtag veranstalteten wir unser Nagelstockturnier, wo es tolle Preise zu gewinnen gab. Auch selbstgemachte Liköre durften wir verkaufen.

Wie man sieht, haben wir ein tolles und aktives Landjugendjahr hinter uns und freuen uns schon richtig auf unsere Weihnachtsfeier. In diesem Sinne wünschen wir euch und euren Familien besinnliche Weihnachten, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2019

wünschen Euch allen die Frauenbewegung und der Seniorenbund Stanz i./M.

Wir freuen uns Auszeichnungen bei der Honigprämierung am 13. Oktober 2018 erhalten zu haben.

Maria Raith
Gold – Cremehonig
Bronze – Waldhonig

Johann Grünbichler
Bronze – Cremehonig
Bronze – Waldhonig

Der Bienenzuchtverein wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes erfolgreiches Jahr 2019.



Das Naturfreunde-Jahr 2018 war wieder ein sehr erfolgreiches Jahr mit Angeboten für Jung und „Älter“. Unsere Winteraktivitäten erstreckten sich von Schneeschuhwanderungen über Langlaufen bis zu Schitouren und einem Lawinenkurs.

Die Wanderungen und Radtouren starteten Ende April. Das alljährliche An- und Abwandern mit Erhard Wiesenhofer führte uns entlang der Ortsgrenze im Raum Allerheiligen-Stanz bzw. nach St. Ilgen mit einer gemütlichen Rast beim ehemaligen Stanzer Wirt Christian. Thilde Breiner führte eine 2-tägige Wandertour auf die Planneralm und eine Wanderung auf die Pfaffingalm.

Bei den eintägigen Radtouren radelten wir von Mürzsteg nach Neuwald und zurück, sowie von Mureck über Slowenien nach Bad Radkersburg und zurück nach Mu-

reck, bestens geplant von Thilde und Herbert Breiner.

Im Dreiländereck Österreich – Italien – Slowenien verbrachten wir vier wunderschöne Radtage und radelten entlang von Drau und Gail, durch das Kanaltal und entlang der Save nach Kranjska Gora und weiter Richtung Jesenice, geplant und organisiert von Elisabeth und Bruno Stadlhofer.

Die diesjährigen Wandertage verbrachten wir im „Ländle“ in Gashorn im Montafon. Dorli und Peter Ellmaier hatten wieder tolle Touren vorbereitet.

Die Kids bzw. Jugendlichen starteten mit den Betreuern Karin Kropf, Dorli Ellmaier und Silvia Rosegger in die abgelaufene Saison mit Schlittenfahrten auf der Hinterleit'n, wanderten gemütlich auf den Teufelstein, sowie am Labyrinthweg in Waisenegg. Wir versuchten uns im Klettern in der Kletterhalle in Mitterdorf, verbrachten 5 Tage auf der Kiasn Hütte beim Survivalcamp und lassen das Jahr

mit dem wöchentlichen Kindertouren – in Zusammenarbeit mit der Krims-Krams Familienwerkstatt - ausklingen.

Das Jahresprogramm 2019 der Naturfreunde Stanz wird unseren Mitgliedern persönlich adressiert zugeschickt. Für interessierte Nichtmitglieder liegen Exemplare am Gemeindeamt auf.

Als Vorsitzende der Naturfreunde Stanz im Müürztal bedanke ich mich herzlich bei allen Mitarbeitern „vor und hinter den Kulissen“ für die vielen Stunden, die sie dem Verein zur Verfügung stellen. Ein herzliches DANKE sagen wir alle auch wieder der Gemeinde Stanz und allen unseren Freunden und Gönnern für die Unterstützung.

Für die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage wünschen wir alles Gute und für das Jahr 2019 viel Glück und Gesundheit.

Elisabeth Stadlhofer
Vorsitzende



Der Schikurs vom 27.-31.12.2017 konnte nur in der Brandstatt durchgeführt werden, es nahmen 38 Kinder daran teil. Danke dem gesamten Trainer- und Betreuersteam und unserem Schneemacher, welche die Durchführung des Schikurses ermöglichten.

Am 04.02.2018 haben wir unseren Tagesausflug zu kleineren Schigebieten nach Donnersbachwald zur Riesneralm durchgeführt. In dieser Saison geht es am 02.02.2019 nach Hinterstoder.

In der Saison 2017/18 war der Schiklub Stanz im Bezirkscup mit den Rennläufern Philipp Arzberger und Marwin Trieb vertreten. Unsere jungen Rennläufer haben wie-

der beachtliche Leistungen erzielt:

Arzberger Philipp

Bezirkscup:
Gesamtwertung 2. Rang
Topplatzierung: 2x3., 1x4. Platz
Steirischer Schülercup: 1x8., 1x13.
im RSL, im SG 15. Platz

Trieb Marwin

Bezirkscup:
Gesamtwertung 4. Rang
Topplatzierung: 1x3., 2x4. Platz
Steirischer Schülercup: 1x10.,
1x13. im RSL, im SG 12. Platz

Terminvorschau:

- 27.12.2018 – 31.12.2018 Kinderschikurs in der Brandstatt / für geübte Kinder auf der Schanz bei entsprechender Schneelage
- Schitraining jeden Freitag nachmittags ab 04.01.2019 Beginn 14:00 Uhr, Training für geübte

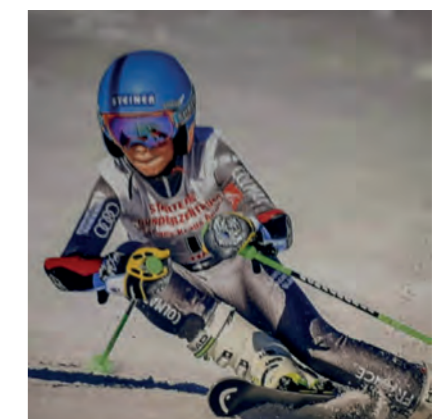
Kinder auf der Schanz bei entsprechender Schneelage

- 02.02.2019 Schiausflug Hinterstoder

Der Kinderlift ist in den Ferien und an Wochenenden bei entsprechender Schneelage in Betrieb. Info Telefon: Hr. Rosegger Johann 0660/21 61 208

Abschließend möchten wir uns bei unseren Trainern, den Rennläufern (die unseren Verein repräsentieren), Eltern, Funktionären, Mitgliedern und Sponsoren für die große Unterstützung bedanken und wünschen ein erfolgreiches Jahr 2019.

Mit sportlichen Grüßen
Bruno Stadlhofer, Christiane Brunnhofer



Marwin Trieb



Filipp Arzberger

Gesungen wird bei uns mit großer Freud, egal ob mit oder ohne Leut! Begonnen haben wir in diesem Jahr mit Fasching – eh ganz klar. Als Engelschor mit Heiligenschein sangen wir die Eminenz mit „Halleluja“ ein.

Nach so viel Feiern folgte gleich die Fastenzeit, mit der „Passion“ begann die Osterzeit.

Fronleichnam führt uns stets durch den Ort, wird die Prozession geleitet mit Musik und Wort, ein guter alter Brauch in Stadt und Land, wir wollen ihn erhalten – alle miteinander!

Im Juni durften wir beim Bischof singen und brachten die Ulrichskirche zum Klingen. Geweiht wurde das schöne Gotteshaus in Stanz, denn es erstrahlt nun wieder in altem Glanz.

Im Sommer gab es eine kleine Pause, nur das Ferienspiel wurde begangen mit Gesang und kleiner Jause. Gesucht wird Nachwuchs für unsern Chor, schau ´ma mal – das hier klingt schon gut fürs Ohr!

Durchs Kirchenjahr geht's weiter bis zum Jahresschluss, mit Erntedank, Allerheiligen, Katharina-Sonntag sind für uns ein Muss. Mit Gesang begleiten wir euch durch den Advent, singen Lieder, die wohl jeder kennt.

Am Ende unsres Sangesjahr' ziehen wir Bilanz und da wird's klar: Wir singen bis zu 60 Mal und gehen auch zu Proben, doch dafür braucht ihr uns nicht ständig loben:

Wir singen auch zu unsrer eignen Freud, denn Singen hält zusammen Seel' und Leut, hält gesund, stärkt unsre Abwehrkraft - fördert Zusammenhalt und unsere Gemeinschaft.

Wer Lust hat, in unsern Kreis zu kommen – wird als Sänger und Sängerin gerne aufgenommen, wir singen alles – vom Kirchenbis zum Schlagerlied, nur jazziert und rocken, das können wir (noch) nit!

Frohe Weihnachten wünscht der Singkreis Stanz



Liebe Stanzerinnen und Stanzer,

In diesem Jahr wurde das Bauprojekt „Vereinshütte Vorplatz“ in die Tat umgesetzt und das Gelände um unsere Hütte runderneuert. Besonderer Dank gebührt allen tatkräftigen Helfern, die durch ihren Einsatz einen wesentlichen Beitrag dazu geleistet haben.

Natürlich haben wir uns auch wieder beim Stanzer Ferienpass beteiligt und vielen interessierten Kindern bei einer „Schnitzeljagd durch den Wald der Sinne“ die Vielfalt unserer heimischen Wälder näher bringen können.

Und was wäre das Jahr ohne Krampus!? Um es noch einmal in

Erinnerung zu rufen:

Die uralten Legenden rund um Knecht Ruprecht, Beelzebub und Rotschler sind in unserer Kultur so fest verankert wie natürlich Sankt Nikolaus, der diesen finsternen Gesellen am Nikolaustag wieder Einhalt gebietet.

Dieses Brauchtum bewahrend, wurde am 5. Dezember wieder ein Treiben der höllischen Gestalten am Teichgelände organisiert, wobei der Nikolaus nicht fehlen durfte und jedem Kind ein Sackerl überreichte.

Apropos Teichgelände: Die Kunst ist und bleibt einmal eine Leiden-

schaft (Zitat v. Nestroy) – nämlich unsere!

Wir dürfen an dieser Stelle ankündigen, dass wir uns in den Vorbereitungen für ein Freilufttheater am Teich befinden.

Ihr werdet diesbezüglich am Laufenden gehalten und wir freuen uns über jede Unterstützung, egal in welcher Form.

Die Stanzer Musketiere wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2019!



Ein Fest für die Ulrichskirche

Mit einem Festgottesdienst wurde die Ulrichskirche nach der 10-monatigen Sanierung am 17. Juni feierlich durch den Weihbischof Dr. Wilhelm Krautwaschl wieder eingeweiht. Im Anschluss des Gottesdienstes fand bei wunderschönem Wetter, bester Kulinarik und großer Besucheranzahl das Benefiz-Frühstücken der Stanzer Dorfmusikanten und der Joggländer statt.

Nach dem schicksalhaften Brand im Jahr 2016, wurden neben der Arbeit der Professionisten, viele ehrenamtliche Stunden eingesetzt und Spendengelder eingenommen, wodurch es möglich war, dass sich die Ulrichskirche wieder in diesem Zustand befindet.

Wir vom Verein der Ulrichskirche möchten uns für die grossartige Unterstützung bei der Stanzer Bevölkerung und den Vereinen ganz herzlich bedanken.

Ein schönes Weihnachtsfest sowie ein gutes neues Jahr wünscht der Verein zur Erhaltung der Ulrichskirche



Ein weiteres Jahr auf das der SVS Stanz stolz sein kann!

In vielen Teilen des Müürztals und anderen Regionen der Steiermark muss man schon phasenweise mit 3-4 Vereinen fixe Jugendkooperationen bilden, um überhaupt den Bestand eines Clubs fortführen zu können. Diese Problematik gibt es natürlich auch in der Stanz! Doch mit immensem Einsatz aller Beteiligten unter der Führung von Jugendleiter Franz Dengg, schafft man es Jahr für Jahr gute, konkurrenzfähige Mannschaften zusammen zu setzen und den Kids die Begeisterung für den Fußball näher zu bringen. Die bestehende Kooperation mit dem FC Kindberg-Mürzhofen bestätigt wieder, dass man auch im kleinen Rahmen - wenn man gut zusammenarbeitet - Großes entstehen lassen kann. Und somit sind es am Ende des Jahres 2018 6 Jugendteams mit Stanzer Beteiligung, die mit Ehrgeiz und Spaß im Einsatz sind. Dass diese Jugendarbeit Früchte trägt sieht man momentan in der Kampfmannschaft, die ei-

nen großen Umbruch im Jahr 2018 vollziehen musste. Trainer Herbert Ebner war gefordert, aus einem Team mit Youngsters und einigen Routiniers eine Mannschaft zu formen. Im Frühjahr schaffte man es schlussendlich, sich in Entfernung der Abstiegsränge zu positionieren und im Herbst konnte man nach Startschwierigkeiten fast eine kleine Siegesserie einleiten: Von den letzten 6 Spielen konnte man 5 gewinnen und hält mit 17 Punkten den Kontakt zum Tabellenmittelfeld.

Das Vereinsleben an sich ist von Veränderungen geprägt, und im Jahr 2018 gibt es doch eine nennenswerte Änderung im Lager des SV Raiffeisen Stanz: Obmann Peter Dissauer legt nach fast 8 Jahren sein Amt aus beruflichen Gründen nieder und gibt es weiter.

Peter war nicht nur Obmann, sondern schon Jahre zuvor als Kassier beim SVS tätig. Mit seiner ruhigen und doch begeisterten Art, führte er den Verein durch schwierige, aber auch schöne und erfolgreiche Zeiten.

Peter, wir bedanken uns bei dir für deinen Einsatz, dein Engagement und deine Leidenschaft die du all diese Jahre für den SVS aufgebracht hast! Deine Zeit als Obmann zählt ohne Frage zu den Meilensteinen in der Geschichte des SV Raiffeisen Stanz!

Dem neuen Obmann wünschen wir viel Freude, Ausdauer und jede Menge schöne und erfolgreiche Momente bei deiner neuen Tätigkeit - Alles Gute!

Der SV Raiffeisen Stanz möchte sich zum Jahresabschluss auch bei allen Sponsoren, Gönnern, Fans den vielen freiwilligen Helfern, sowie bei der Gemeinde Stanz für die Unterstützung im Jahr 2018 bedanken!

Wir wünschen allen einen schönen Jahresausklang und alles Gute für das Jahr 2019!

Die Kampfmannschaft des SV Stanz 2018/19



Die Kampfmannschaft des SV Stanz 2018/19

TC STANZ

Die vergangene Saison war sehr anstrengend und interessant. Begonnen hat alles schon im Winter in der Halle in Kindberg, wo jeweils 2 Damen und Herren Mannschaften Meisterschaft gespielt haben. Stanz 1 mit dem Stamm Perner Walter, Grätzhofer Christian, Leitenbauer Günter und dem Mannschaftsführer Schneider Jürgen wurden Meister in der Leistungsklasse C! Herzliche Gratulation. Die Saison 2018 begann wieder mit dem Tenniscamp in Porec und der Rekordteilnehmerzahl von 28 Tennisspielern. Ende April wurden die Sandplätze unter der äußerst fachlichen Führung von unserem Platzmeister Paller Robert wieder aufs Beste hergerichtet.

Mitte Mai ging es dann los mit der Sommer Meisterschaft. Stanz 2 belegte den zweiten Platz, Stanz 1 den dritten - ganz toll. Zugleich startete der Tenniskurs Teil 1 für die Kleinen mit ca. 25 Kindern!

Teil 2 des Kinderkurses findet immer in den Ferien im August statt, an dieser Stelle ein riesengroßes Danke an die Nachwuchsbeauftragten Grätzhofer Marianne und Leitenbauer Günter (Slappy)!

Ende Juni begann dann die Doppelmeisterschaft der Herren mit den Siegern Schneider Jürgen und Hödl Lukas. Erstmals wurde heuer ein Mixed-Bewerb mit 12 Mannschaften durchgeführt.

In der Gruppe Thiem gewann Schneider Vroni / Friesenbichler Heli vor Grätzhofer Marianne und Christian, in der Gruppe Nadal gewann Gurdet Ute / Paller Robert vor Kerschbaumer Cornelia / Hofstätter Manuel.

Der Teufelstein Cup wurde natürlich auch gespielt mit dem Sieger aus Strallegg. Stanz wurde Dritter: Bei den Damen gab es den ersten Sieg zu feiern, Herzliche Gratulation!

Der Abschluss zum Teufelstein Cup

fand unter widrigen Verhältnissen bei uns statt, gewonnen haben Schantl Renate aus Fischbach mit unseremw Grätzhofer Christian... bravo!

Zum Abschluss dieser langen und erfolgreichen Saison gab es Ende September die Doppelvereinsmeisterschaft mit den Siegern Feuchtgraber Günter mit Perner Walter vor Grätzhofer Christian/Baumann Günter.

Neue Mitglieder werden jederzeit aufgenommen (Aktion -50% im Mai).

Ein ruhiges, besinnliches und friedliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2019 wünscht der TC Stanz



Die Trachtenkapelle Stanz war im Musikjahr 2018 wieder sehr aktiv und blickt auf viele schöne Momente zurück.

Fasching

Was wäre der Fasching ohne Musik? Natürlich waren die Musikerinnen und Musiker mit am Start. Am Fasching Samstag wurde beim großen Umzug ausgiebig gefeiert. Am Fasching Dienstag tingelten die musizierenden Faschingsnarren wieder durch das Dorf und hatten einen lustigen Faschingsausklang.

Maikonzert

Das Maikonzert „Die Ewigkeit beginnt heut' Nacht...“ war für die TK Stanz mit Sicherheit das Highlight im Kalenderjahr 2018. Die herausfordernde Literatur, die vielen interessierten Gäste und die tolle Stimmung machten diese Veranstaltung einzigartig.

Hochzeit

Gerhard und Natasha sagten im Juni „Ja“ zueinander. Die Musikvereine Stanz und Allerheiligen-Mürzhofen fusionierten an diesem Feiertag zu einer großen Kapelle und gratulierten dem glücklichen Paar.

Musi-Camp

Der Stanser Blasmusik-Nachwuchs traf sich im Juli für ein paar Tage zum Soundcheck beim Musi-Camp. Es nahmen wieder über 20 Kinder teil. Neben Gruppenproben und Gesamtproben wurde marschiert, gewandert, Spiele gespielt, gemeinsam viel gelacht und wertvolle Freundschaften geknüpft. Das Team rund um Julia Pichler und Richard Zuser bedankt sich bei allen teilnehmenden Kindern und bei den Eltern für das entgegengebrachte Vertrauen.

Frühschoppen

Die traditionellen Frühschoppen sind immer sehr beliebt – sei es beim Herzerlkirtag, beim Almwirt oder heuer erstmals auch in der wunderschön blühenden Flora K. Zünftige Marschmusik und stimmungsvolle böhmische Werke animierten die Gäste die Gläser zu heben und den einen oder anderen bekannten Titel mitzusingen.

Teichkonzert

Klangvoll – Stimmungsvoll – Geheimnisvoll. Erstmals wurde am Stanser Naturbadeteich ein Herbstkonzert veranstaltet. Der Glanz dieses Abends verblasst nur sehr langsam und darauf sind die

Musikerinnen und Musiker sehr stolz.

Kirchliche Ausrückungen

Die kirchlichen Feste im Jahreskreis begleitet die TK Stanz traditionsbewusst. Die Rorate am ersten Adventssonntag schließt das Ausrückungsjahr der Musikkapelle ab.

Ausblick

Die Mitglieder der Trachtenkapelle Stanz freuen sich auf neue Herausforderungen in den kommenden Jahren und blicken positiv in die Zukunft.

Vielen Dank für die Unterstützung!

Wir wünschen schöne Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2019!

TK Stanz

59 Musikerinnen und Musiker
62 % sind unter 30 Jahre alt
Über 100 Ausrückungen/Jahr inkl. Proben

Johannes Peintinger



● Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben Zeit und Ruhe für Besinnlichkeit und bedanken uns bei Ihnen für das entgegenbrachte Vertrauen im abgelaufenen Jahr. Genießen Sie die Tage für sich. Herzliche Weihnachtsgrüße **AGRARSERVICE Michael Brandner und Mitarbeiter**

● Liebe Gäste!
Wir haben von Montag, den 24.12.2018 bis einschließlich Dienstag, den 08.01.2019 geschlossen. Sonderöffnungstag: Sonntag, 30.12.2018 „BAUERN-SYLVESTER MIT NEUJAHRS-DJ UND KESSELBRAUNER“
Das Anschließen auf der Almwirt Eisbahn findet am Mittwoch, den 02.01.2019 statt. Wir wünschen frohe Weihnachten und erholsame Feiertage. **Für das Team der Jausenstation Almwirt Doris Gößlbauer**

● **Aromen aus dem Glas – Schnupperzeit!**
„Weihnachtliches Duftglas“
Du gibst folgendes in ein Glas:
- kleine Steine, die du jeweils mit einem anderen Duft beduftest (z.B. Weihnachts-Raumdufte: Orange, Mandarine, Edeltanne, Zimt, Nelke u.a.; Duftintensität je nach Vorliebe)
- getrocknete Zapfen
- getrocknete Eicheln
- getrocknetes Eichenmoos
Eine schöne und noch dazu vollkommen natürliche Idee ist dieser Raumluft-Erfrischer. Der helle, leichte Duft lädt zum Träumen ein und verbreitet Freude. Der sanfte Hauch von frischem Wald, verbunden mit der Wärme der Orange und des Zimtes hüllen uns ein und sorgen für eine entspannte, wohlige Stimmung. Entfliehe dem vorweihnachtlichen Stress, lehne Dich zurück und genieße die sanfte Kraft der Natur.
Duftende weihnachtliche Grüße, Nicole Hofstadler aroma natura

● Liebe Stanzerinnen und Stanzer, nachdem sich das Jahr 2018 bald dem Ende zuneigt, möchten wir uns an dieser Stelle bei unseren Kunden für Ihr Vertrauen und Ihre langjährige Treue recht herzlich bedanken.
In diesem Sinne wünscht F-P-G frohe und besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

● Niemand weiß, was wird noch kommen, darum sollten wir besonnen vorwärts schauen und bedenken, das dass, was wir zur Weihnacht schenken, nur ein Ausdruck der Liebe ist, wobei dabei man oft vergisst: Es kommt besonders darauf an, das man mit Liebe schenken kann. Liebe Gäste! Herzlichen Dank für die jahrelange Treue! Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr! **Euer Alpengasthof Schanz-Familie Krenn**

● **JEDER VON UNS IST WIE EIN SAATKORN, DAS FREUDE IN UNSERER WELT SPRIESSEN LASSEN KANN.**
Ein besinnliches, familiäres Weihnachtsfest und einen gesunden Start in das Jahr 2019 wünscht mit einem Danke **Ihre Frisörin Daniela Berger**

● **Kfz Service Bruggraber Wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2019**

● Für Euch, will ich den schönsten Weihnachtstraum zaubern, der nach Vanille und Honig schmeckt. Und von oben bis unten voller guter Wünsche steckt. Aus meinen Lieblingsgedanken picke ich nur die Rosinen für Euch heraus. Streue über alles eine Prise Zimt und Sternenlicht und hoffe, dass die Liebe noch immer die beste Zuckerbäckerin von allen ist.

Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr wünscht Kreativtorten Hölbling Annemarie

● **Simones Tortenwerkstatt** wünscht allen Stanzern süße Weihnachten und ein fluffiges gutes neues Jahr. Gesundheit viel Erfolg und Zufriedenheit sollen im Jahr 2019 reichlich sein!

● Ein weiteres Jahr neigt sich dem Ende zu und Weihnachten steht vor der Tür! Auf diesem Weg möchte ich mich bei all meinen Stanzer Kolleginnen und Kollegen für den Zusammenhalt und die gute Zusammenarbeit bedanken. Auf eine solch intakte Gasthauskultur in unserem kleinen Ort Stanz können wir stolz sein. Ich wünsche den Stanzerinnen und Stanzern, besonders all meinen treuen Gästen, ein schönes, frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr! **Thomas Ebner und das Team des Sportcafé 71**

● Fichten, Lametta, Kugeln und Lichter, Bratäpfelduft und frohe Gesichter, Freude am Schenken - das Herz wird so weit. Eine fröhliche Weihnachtszeit! Und ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2019. **Eure Gini mit Team GH Tischlerwirt Regina Perner-Hölbling**



TERMINE – WAS IST LOS IN STANZ			
04.01.2019-06.01.2019		Spangerleisschießen	Eisbahn Possegg-Müllner
05.01.2019	08.00 Uhr	Landesmeisterschaft Weitschießen, ESV Stanzertal	Teichgelände Stanz
12.01.2019	08.00 Uhr	Hobbyturnier	Teichgelände Stanz
19.01.2019	07.30 Uhr	Gemeindeeisschießen	Eisbahnen Stanz im Mürztal
25.01.2019	14.30 Uhr	Vereinsmeisterschaft, ESV Stanzertal	Teichgelände Stanz
25.01.2019	13.00 Uhr	BÖE Lehrgang, ESV Stanzertal	Teichgelände Stanz
26.01.2019-27.01.2019	08.00 Uhr	BÖE Lehrgang, ESV Stanzertal	Teichgelände Stanz
27.01.2019		Backhendlsonntag	Oberer Gesslbauer
02.02.2019	08.00 Uhr	VOEST Betriebsmeisterschaft	Teichgelände Stanz
02.02.2019	19.00 Uhr	Bauernball mit Steirerwind	Kulturhalle Stanz
07.02.2019-10.02.2019		Spangerleisschießen	Hammerkogel Eisbahn
15.02.2019	08.00 Uhr	Bezirkseisschießen Seniorenbund	Teichgelände Stanz
15.02.2019	15.00 Uhr	FF Abschnittseisschießen	Teichgelände Stanz
16.02.2019	08.00 Uhr	ÖKB Bezirkseisschießen	Teichgelände Stanz
17.02.2019	08.00 Uhr	FF Bezirkseisschießen	Teichgelände Stanz
17.02.2019		Backhendlsonntag	Oberer Gesslbauer
23.02.2019	08.00 Uhr	Stanzer Gewerbepokal	Teichgelände Stanz
03.03.2019	14.00 Uhr	Kindermaskenball	Kulturhalle Stanz
05.03.2019	16.00 Uhr	Faschingsausklang	Wirtshaus am Webergut
06.03.2019		Heringsschmaus	Wirtshaus am Webergut
06.03.2019		Heringsschmaus	Oberer Gesslbauer
22.03.2019	19.00 Uhr	Multimediaschau „Radabenteuer entlang der Elbe“ - Von der Quelle im Tschechischen Riesengebirge bis zur Mündung in die Nordsee	Kulturhalle Stanz
23.03.2019	20.00 Uhr	Rock am Webergut	Wirtshaus am Webergut
24.03.2019		Backhendlsonntag	Oberer Gesslbauer
29.03.2019	18.30 Uhr	Passionssingen	Pfarrkirche Heilige Katharina
30.03.2019		Heimmatch gegen Krieglach	Fußballplatz Stanz

12.04.2019	10.30 Uhr	Ostermarkt	Wirtshaus am Webergut
13.04.2019		Heimmatch gegen FC Ausseerland	Fußballplatz Stanz
20.04.2019	14.00 Uhr	Fleischweihe	Ulrichskirche
20.04.2019	14.30 Uhr	Fleischweihe	ehem. GH Peintinger
20.04.2019	15.00 Uhr	Fleischweihe	Fochnitz Schule
26.04.2019-28.04.2019		Theater (Freitag und Samstag Beginn 19.00 Uhr, Sonntag Beginn 17.00 Uhr)	Kulturhalle Stanz
27.04.2019	14.00 Uhr	Anwandern	Flora K
27.04.2019		Heimmatch gegen Veitsch	Fußballplatz Stanz
28.04.2019		Backhendlsonntag	Oberer Gesslbauer

TERMINE – WAS IST LOS IN STANZ			
05.05.2019	16.00 Uhr	Maiandacht, ARGE SONNENWEG	Rauchkuchl Stanz
11.05.2019	19.30 Uhr	Maikonzert, TK Stanz	Kulturhalle Stanz
17.05.2019	19.00 Uhr	Liederabend mit „Quer Umi“	Oberer Gesslbauer
18.05.2019	16.00 Uhr	Bergmesse Schanz	Friedenskreuz Schanz
18.05.2019		Heimmatch gegen Gröbming	Fußballplatz Stanz
23.05.2019	19.00 Uhr	Kinder-Maiandacht	Ulrichskirche
26.05.2019	19.00 Uhr	Maiandacht, Singkreis Stanz	Waldkapelle
26.05.2019		Backhendlsonntag	Oberer Gesslbauer
30.05.2019		Heimmatch gegen Kindberg-Mürzhofen	Fußballplatz Stanz
09.06.2019		Sternwanderung auf die Herrnalm	
15.06.2019		Heimmatch gegen Admont	Fußballplatz Stanz
22.06.2019	13.00 Uhr	Alexander Degg Turnier	Fußballplatz Stanz
23.06.2019		Backhendlsonntag	Oberer Gesslbauer
07.07.2019		Herzerlkirtag; 09.15 Uhr Gottesdienst in der Ulrichskirche anschl. Frühschoppen beim Wirtshaus am Webergut	Unterdorf
13.07.2019	11.00 Uhr	Teichgaudi	Teichgelände Stanz
21.09.2019		Trailrun	



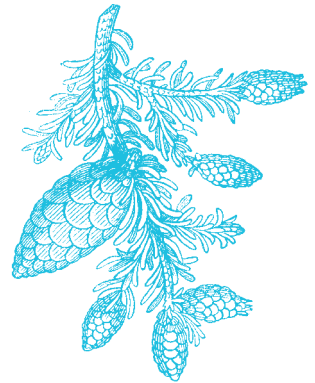
PROJEKT ORTSZENTRUM





DIE GEMEINDE STANZ WÜNSCHT ALLEN STANZERINNEN UND STANZERN FROHE FESTTAGE

DI Fritz Pichler
Bürgermeister
der Gemeinde Stanz im Mürztal



Impressum Herausgeber: Gemeinde Stanz im Mürztal, Stanz 61, 8653 Stanz i. M., Tel.: 03865/ 8202, Fax: 03865/8206, E-Mail: office@stanz.at
Redaktion: DI Fritz Pichler, Raimund Lebner, Stefanie Fladenhofer, Gemeinde Stanz i. M.
Gestaltung: Manfred Terler • Druck: Tösch
Für Beiträge von Dritten behält sich die Gemeinde Stanz redaktionelle Änderungen vor.